

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **65 (1947)**

Heft 70

PDF erstellt am: **28.04.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 216 60
Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Gest. Abonnementsbeträge nicht an obige Adresse, sondern am Postschalter einzahlen. — Abonnementspreise: Schweiz: jährlich Fr. 24.70, halbjährlich Fr. 12.70, vierteljährlich Fr. 7.—, zwei Monate Fr. 5.—, ein Monat Fr. 3.—; Ausland: jährlich Fr. 38.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publitas AG. — Insertionspreis: 21 Rp. die einspaltige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 9.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 216 60
En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. On est donc prié de ne pas verser le montant des abonnements à l'adresse ci-dessus. — Prix d'abonnement: Suisse: un an 24 fr. 70; un semestre 12 fr. 70; un trimestre 7.— fr.; deux mois 5.— fr.; un mois 3.— fr.; étranger: fr. 38.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publitas SA. — Tarif d'insertion: 21 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à „La Vie économique“ ou à „La Vita economica“: 9 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel. — Titres disparus. Titoli smarriti.
Handelsregister. Registre du commerce. Registro di commercio.
Fabrik- und Handelsmarken. Marques de fabrique et de commerce. Marche di fabbrica e di commercio 118399—119428.
Société immobilière du Chemin Bertrand, lettre A, Genève.
Elektrizitäts-Werk Kaltbrunn (EWK), Kaltbrunn.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Verfügungen der Eidgenössischen Preiskontrollstelle — Prescriptions de l'Office fédéral du contrôle des prix — Prescrizioni dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi:
No 663 A/47: Mehle, Gross- und Kleinbrot, Spezialbrote und Teige — Farine, grands et petits produits de la boulangerie, pains spéciaux et pâtes. — Farina, grandi e piccoli articoli di panetteria, pani speciali e pasta (impasto).
Schweizerischer Geldmarkt.
Schweiz. Nationalbank, Ausweis. Banque nationale suisse, situation hebdomadaire.

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Abhanden gekommene Werttitel — Titres disparus — Titoli smarriti

Aufrufe — Sommations

Es wird vermisst: Sparheft Seon Nr. 341886 der Aargauischen Kantonalbank enthaltend per 31. Dezember 1946 Fr. 2384.30 zugunsten des Herrn Otto Hirt-Müller, Seon.

Der unbekannte Inhaber dieses Sparheftes wird aufgefordert, dasselbe binnen 6 Monaten, d. h. bis 22. September 1947, dem Bezirksgericht Aarau vorzulegen, ansonst das Sparheft als kraftlos erklärt würde. (W 141^a)

Aarau, den 19. März 1947.

Das Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber des Anteilscheines Nr. 1052 zu Fr. 200 des Schweizerischen Milchkäuferverbandes, datiert den 1. Dezember 1928, lautend auf Herrn Emil Spörri, Milchkäufer, in Wallenwil, wird hiermit aufgefordert, den genannten Titel innert 6 Monaten, vom Tage der ersten Veröffentlichung an gerechnet, dem unterzeichneten Richter vorzulegen, widrigenfalls der Anteilsschein kraftlos erklärt wird. Auf diesem Titel ist ein gerichtliches Zahlungsverbot erlassen.

Bern, den 14. März 1947.

Richteramt Bern,

(W 148^a) der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Es werden vermisst: 26 Aktien der Aktiengesellschaft Sanatorium Schweiherhof in Davos-Platz, ausgegeben am 16. Mai 1902, Nrn. 12, 13, 14, 45, 55, 84, 85, 86, 148, 149, 150, 151, 152, 211, 212, 213, 214, 215, 216, 217, 317, 318, 319, 320, 321, 322 zu je Fr. 1000, lautend auf Herrn Direktor W. A. Holsboer, Davos-Platz.

Der allfällige Inhaber dieser Titel wird hiermit aufgefordert, dieselben binnen 6 Monaten, von der ersten Bekanntmachung an dem Kreisamt Davos vorzulegen, andernfalls diese Titel kraftlos erklärt werden. (W 149^a)

Davos, den 27. März 1947.

Kreisamt Davos: Stiffler.

Es werden vermisst:

- Mäntel zu den 9 Aktien der Bank in Menziken Nrn. 10969/70 und 2551 zu nominal Fr. 200 und
- Talon mit Couponsbogen zu Aktie der Bank in Menziken Nr. 11011 zu nominal Fr. 200.

An den allfälligen Inhaber der fehlenden Titelteile ergeht hiermit die Aufforderung, diese binnen längstens 6 Monaten, d. h. bis 22. September 1947, dem Bezirksgericht Kulm vorzulegen, ansonst die Kraftloserklärung erfolgen würde.

Kulm, den 11. März 1947.

(W 147^a)

Das Bezirksgericht.

Der unbekannte Inhaber des Schuldbriefes Fr. 700 vom 19. Februar 1938, lastend auf Grundbuch Attiswil Nr. 1075, Eigentum des Johann Feier, Landwirt, in Flumenthal; Gläubigerin: Frau Rosa Biberstein-Lauper, in Flumenthal, wird hierdurch aufgefordert, den Titel innert Jahresfrist, von der ersten Bekanntmachung an gerechnet, dem Unterzeichneten vorzulegen, widrigenfalls der Schuldbrief als kraftlos erklärt wird. (W 597^a)

Solothurn, den 22. November 1946.

Der Gerichtspräsident von Solothurn-Lebern: Kurt.

Kraftloserklärungen — Annulations

Die erstmals in Nr. 162 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 15. Juli 1946 als vermisst aufgeführte 3% Schweizerische Eisenbahnrente von 1890, Serie 1, L. A, Nr. 19560, zu Fr. 1000, samt Coupons per 1. September 1939 u. ff., ist dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie wird hiermit kraftlos erklärt. (W 151)

Bern, den 24. März 1947.

Richteramt Bern,

der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Die erstmals in Nr. 198 des Schweizerischen Handelsamtsblattes vom 26. August 1946 als vermisst aufgerufenen folgenden Titel:

Stammaktie Nr. 5421 der Spar- und Leihkasse in Bern, im Nominalwert von Fr. 500, mit Coupons Nr. 9 u. ff.; Besserungsschein Nr. 833 zur Obligation Nr. 888 der Auffanggesellschaft der Spar- und Leihkasse in Bern von ursprünglich Fr. 600; Besserungsscheine Nrn. 3749/41 zu den Obligationen Nrn. 3740/41, der Auffanggesellschaft der Spar- und Leihkasse in Bern von ursprünglich je Fr. 75, sind dem Richter innert der anberaumten Frist nicht vorgewiesen worden; sie werden hiermit kraftlos erklärt. (W 150)

Bern, den 24. März 1947.

Richteramt Bern,

der Gerichtspräsident III: R. Kuhn.

Handelsregister — Registre du commerce — Registro di commercio

Zürich — Zurich — Zurigo

17. März 1947.

Ferienhausgenossenschaft der P.T.T. Angestellten Zürich, in Zürich. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 21. Februar 1947 eine Genossenschaft. Sie ist eine Verbindung von Angestellten der P.T.T.-Verwaltung von Zürich zum Zweck, ihren Mitgliedern möglichst billige Ferien zu vermitteln, indem die Genossenschaft eines oder mehrere Ferienhäuser erwirbt und betreibt. Das Genossenschaftskapital zerfällt in Anteilscheine zu Fr. 50. Für die Verbindlichkeiten der Genossenschaft haften die Mitglieder persönlich und unbeschränkt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Der Vorstand besteht aus mindestens 5 Mitgliedern. Der Präsident führt mit je einem der übrigen Vorstandsmitglieder Kollektivunterschrift. Mitglieder des Vorstandes sind Wilhelm Kopp, von Hitzkirch, Präsident; Eduard Stöckli, von Zürich, Vizepräsident; Walter Lusch, von Zürich, Aktuar; Josef Lindegger, von Zürich und Eich (Luzern), Kassier, und Walter Gemperle, von Oberuzwil, Protokollführer; alle in Zürich. Geschäftsdomizil: Birnmensdorferstrasse 343, in Zürich 3 (beim Präsidenten).

20. März 1947.

Schweizerische Bodenkredit-Anstalt (Crédit Foncier Suisse), in Zürich 1 (SHAB. Nr. 89 vom 16. April 1946, Seite 1158). Die Aktionäre haben in der Generalversammlung vom 20. Februar 1932 die Erhöhung des Grundkapitals von Fr. 18 000 000 auf Fr. 20 000 000 beschlossen durch Ausgabe von 8000 Inhaberaktien zu Fr. 250. Durch Beschluss der Generalversammlung vom 8. März 1947 wurde die Durchführung der Erhöhung festgestellt. Gleichzeitig wurde beschlossen, die nunmehr 80 000 Aktien zu Fr. 250 in 40 000 Aktien zu Fr. 500 zusammenzulegen. Das Grundkapital von Fr. 20 000 000 zerfällt in 40 000 voll einbezahlte Inhaberaktien zu Fr. 500. Die Statuten wurden dementsprechend revidiert. Eine weitere Statutenänderung berührt die eingetragenen Tatsachen nicht. Conrad Siegfried und Robert Welti sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden. Neu wurden in den Verwaltungsrat ohne Unterschriftsbefugnis gewählt: Ernst Gamper, von Aarau, in Zürich; Dr. Peter Hirzel, von und in Zürich, und Alfred Kurzmeyer, von Roggliswil, in Vitznau. Dr. Adolf Asper, bisher Rechtskonsulent, und Robert Gubler, bisher Prokurist, sind zu Vizedirektoren ernannt. Sie führen für den Hauptsitz und die Agentur Frauenfeld Kollektivunterschrift unter sich oder je einer von ihnen mit einem der übrigen Zeichnungsberechtigten.

20. März 1947.

«Swissair» Schweizerische Luftverkehr-Aktiengesellschaft, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 232 vom 4. Oktober 1946, Seite 2889). Kollektivprokura ist erteilt an Ernst Fricker, von Wölflinswil (Aargau), in Genf; Hans Nicole, von Basel, in London, und Hans Schneider, von Basel, in Zürich. Die genannten Prokuristen zeichnen zu zweien kollektiv mit je einem der unterschreibungsberechtigten Verwaltungsratsmitglieder oder mit je einem Direktor oder mit dem Vizedirektor. Sie sind nicht auch zeichnungsberechtigt unter sich oder mit einem der übrigen Prokuristen.

20. März 1947. Immobilien.

GISA, in Zürich 1, Genossenschaft (SHAB. Nr. 28 vom 4. Februar 1946, Seite 370), Verschaffung von Wohngelegenheiten usw. Franz Sieber ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu ist als Vizepräsident in den Vorstand gewählt worden Eduard Huber, von und in Zürich. Präsident oder Vizepräsident führen Kollektivunterschrift mit Aktuar oder Kassier.

20. März 1947.

Steinzeugfabrik Embrach A.-G. für Kanalisation und chemische Industrie (Fabrique de Grès d'Embrach S.A. pour Canalisation et l'Industrie chimique), in Embrach (SHAB. Nr. 85 vom 11. April 1946, Seite 1107). Das Mitglied des Verwaltungsrates Paul E. Rudolf ist nun Delegierter des Verwaltungsrates und wie bisher Direktor. Er führt nach wie vor Einzelunterschrift. Kollektivprokura ist erteilt an Wilhelm Kugler, von Neukirch-Egnach (Thurgau) und Winterthur, in Embrach. Er zeichnet mit je einem andern Kollektivprokuristen.

20. März 1947.

Landwirtschaftliche Konsumgenossenschaft Schlatt, in Schlatt (SHAB. Nr. 149 vom 30. Juni 1943, Seite 1499). Ernst Honegger und Edwin Müller sind aus dem Vorstand ausgeschieden; deren Unterschriften sind erloschen. Neu wurden in den Vorstand gewählt Rudolf Furrer, von und in Schlatt, als Präsident; Otto Bösch, von Stein (St. Gallen), in Schlatt, als Aktuar. Präsident oder Vizepräsident zeichnen mit dem Aktuar.

20. März 1947. Fahrzeuge, Motoren, Maschinen usw. Motrac A.G., in Zürich 9 (SHAB. Nr. 136 vom 14. Juni 1945, Seite 1366), Fahrzeuge, Motoren, Maschinen usw. Dr. Walter Keller-Staub ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Heinrich H. Heer ist nun einziges Verwaltungsratsmitglied; er führt nach wie vor Einzelunterschrift.

20. März 1947. Artikel für Spenglereiengeschäfte. Aktiengesellschaft Maurer, Stüssli & Co., Zürich, in Zürich 5 (SHAB. Nr. 70 vom 25. März 1946, Seite 918), Artikel für Spenglereiengeschäfte usw. Die Prokura von Hans Bänziger ist erloschen.

20. März 1947. Rena A.-G. Damenkleiderfabrik, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1946, Seite 158), Mimi Krause, Mitglied des Verwaltungsrates, hat infolge Verheiratung den Familiennamen Schneider und das Bürgerrecht von Uetendorf (Bern) erhalten; sie wohnt in Zollikon.

20. März 1947. Bankgeschäft. Michels & Co., in Zürich 1, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 213 vom 12. September 1946, Seite 2682), Bankgeschäft. Die Prokura von Siegfried Roos ist erloschen.

20. März 1947. Furniere. Max Rutz, in Zürich (SHAB. Nr. 62 vom 15. März 1945, Seite 606), internationaler Furnierhandel. Einzelprokura ist erteilt an Roland Bodmer, von und in Zürich.

20. März 1947. Isolierungen. A. Mazzi, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Adolf Mazzi-Kathan, von Zürich, in Zürich 10. Ausführungen von Isolierungen gegen Wärme- und Kälteverluste. Ackersteinstrasse 89.

20. März 1947. Blumen. Kaufmann-Meili, in Zürich (SHAB. Nr. 203 vom 1. September 1937, Seite 2017), Blumengeschäft. Die Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. März 1947. Landesprodukte. K. Hobi, in Zürich (SHAB. Nr. 151 vom 30. Juni 1944, Seite 1474), Landesprodukte. Die Firma ist infolge Todes des Inhabers und Ueberganges des Geschäftes mit Aktiven und Passiven an die neue Kollektivgesellschaft «Hobi & Co.», in Zürich 4, erloschen.

20. März 1947. Landesprodukte. Hobi & Co., in Zürich 4. Unter dieser Firma sind Witwe Maria Hobi, geborene Wörne, und Cassian Hobi, beide von Pfäfers und Zürich, in Zürich 4, und Jakob Hobi, von Pfäfers, in Zürich 4, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, welche am 1. Januar 1947 ihren Anfang nahm und Aktiven und Passiven der bisherigen Einzelfirma «K. Hobi», in Zürich, übernimmt. Handel an gros mit Landesprodukten. Ankerstrasse 6.

20. März 1947. Spezialmöbel. Gujer & Blaser, Gubla, in Zürich 3, Kollektivgesellschaft (SHAB. Nr. 302 vom 27. Dezember 1945, Seite 3251), Spezialmöbel. Diese Gesellschaft hat sich infolge Verkaufs des Geschäftes aufgelöst. Die Firma wird, nachdem die Liquidation durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

20. März 1947. Artemis-Film-G.m.b.H., in Zürich 1 (SHAB. Nr. 250 vom 25. Oktober 1946, Seite 3117). Durch Beschluss der Gesellschafterversammlung vom 18. Januar 1947 wurde die Gesellschaft aufgelöst. Die Firma wird, nachdem ihre Liquidation durchgeführt worden ist, im Handelsregister gelöscht.

20. März 1947. Spezialweine, Lebensmittel, Lederwaren, Felle. Ignacio Horica, in Zürich. Inhaber dieser Firma ist Ignacio Horica, spanischer Staatsangehöriger, in Zürich 2. Vertretungen und Import in Spezialweinen (Sherry und Malaga), Lebensmitteln, Lederwaren und Fellen. Engmattstrasse 14.

Bern — Berne — Berna

Bureau Aarwangen

21. März 1947. Käse-Export A.-G. Aarwangen, in Aarwangen (SHAB. Nr. 297 vom 18. Dezember 1936, Seite 2966). Die Firma hat in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung vom 3. März 1947 die Statuten dem revidierten Obligationenrecht angepasst. Gleichzeitig ist das Grundkapital von Fr. 40 000 auf Fr. 100 000 erhöht worden durch Neuausgabe von 60 auf den Namen lautende Aktien zu Fr. 1000 Nennwert, die vollständig einbezahlt sind. Das Aktienkapital beträgt nun Fr. 100 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 1000 und ist voll einbezahlt. Als weitere Mitglieder des Verwaltungsrates wurden gewählt: Paul Ernst Schmutz, von Vechigen, in Aarwangen. Dieser führt Einzelunterschrift; seine bisherige Prokuraunterschrift ist erloschen; Franz Hodel, von Luthern (Luzern), in Aarwangen, welcher Einzelprokura hat.

Bureau Bern

20. März 1947. Textilien. Frau Lina Hirzel, in Bern, Handel mit Textilien (SHAB. Nr. 122 vom 29. Mai 1945, Seite 1211). Die Firma wird infolge Geschäftsaufgabe gelöscht.

20. März 1947. Waren aller Art. W. Schürch, in Bern, Vertretungen von Waren aller Art (SHAB. Nr. 3 vom 6. Januar 1947, Seite 21). Da das Geschäft nicht zur Eintragung verpflichtet ist (Art. 54 HReg V.), wird die Firma auf Begehren des Inhabers gelöscht.

20. März 1947. Dachdeckergeschäft. Alb. Martin-Peter, in Bern, Dachdeckergeschäft (SHAB. Nr. 107 vom 8. Mai 1944, Seite 1046). Neues Geschäftsdomicil: Magazinweg 8.

21. März 1947. Verlagsgenossenschaft «Die Nation», in Bern (SHAB. Nr. 214 vom 13. September 1946, Seite 2690). Neues Geschäftsdomicil: Effingerstrasse 14.

21. März 1947. Kosmetische Produkte. Frau E. Müller-Len, in Bern, Fabrikation und Vertrieb kosmetischer Produkte (SHAB. Nr. 89 vom 20. April 1942, Seite 894). Neues Geschäftsdomicil: Weingartstrasse 19.

21. März 1947. Schaufensterfiguren usw. Prodecor A.G. (Prodecor S.A.) (Prodecor Ltd.), in Bern, Fabrikation und Vertrieb von Schaufensterfiguren usw. (SHAB. Nr. 120 vom 26. Mai 1945, Seite 1186). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Zürich (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1947, Seite 753) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

21. März 1947. Feinbäckerei, Konditorei. Paul Lehmann, in Bern, Feinbäckerei und Konditorei (SHAB. Nr. 144 vom 23. Juni 1936, Seite 1522). Die Firma wird infolge Verlegung des Sitzes nach Schlosswil (SHAB. Nr. 64 vom 18. März 1947, Seite 755) im Handelsregister von Bern von Amtes wegen gelöscht.

Bureau Biel

21. März 1947. Bauunternehmung usw. Hans Hofstetter, in Biel, Bauunternehmung, Sägerei, Zimmerei und Schreinerei (SHAB. Nr. 46 vom 25. Februar 1947, Seite 542). Einzelprokura wird erteilt an Hans Leutwyler, von Reinach (Aargau), in Biel.

21. März 1947. Präzisionswerkzeuge, Maschinen. Maurice Scemama, in Biel, Verkauf von Präzisionswerkzeugen und Maschinen (SHAB. Nr. 10 vom 14. Januar 1946, Seite 133). Die Prokura des Pierre Robädé ist erloschen.

Bureau Burgdorf

21. März 1947. Binderei-Bedarfsartikel. Kurt Schenker A.-G., in Burgdorf. Gemäss öffentlich beurkundetem Errichtungsakt und Statuten vom 15. März 1947 besteht unter dieser Firma eine Aktiengesellschaft. Sie bezweckt den Handel mit Binderei-Bedarfsartikeln und die Beteiligung an gleichartigen und verwandten Unternehmen; sie kann daneben auch Liegenschaften erwerben und verkaufen. Das Grundkapital beträgt Fr. 50 000 und ist eingeteilt in 50 Inhaberaktien zu Fr. 1000, die voll liberiert sind. Die Gesellschaft übernimmt von Kurt Schenker, in Burgdorf, Warenvorräte, Mobilien und Betriebseinrichtungen gemäss Sacheinlagevertrag vom 15. März 1947 zum Preise von Fr. 29 500. Dieser Kaufpreis nebst einer Barzeichnung von Fr. 500 wird getilgt durch Zuerkennung von 30 voll liberierten Gesellschaftsaktien an Kurt Schenker. Publikationsorgan ist das Schweizerische Handelsamtsblatt. Mitteilungen an die Aktionäre können, sofern sie bekannt sind, auch durch eingeschriebenen Brief erfolgen. Der Verwaltungsrat besteht aus einem bis drei Mitgliedern. Einziger Verwaltungsrat ist Kurt Schenker, von Gretzenbach, in Burgdorf. Er führt Einzelunterschrift. Geschäftslokal: Bernstrasse 49.

Bureau de Porrentruy

20. März 1947. Jouets, figurines. Gerster Jules-Antoine, à Boncourt. Le chef de la maison est Jules-Antoine Gerster, fils de Jules, de St-Ursanne, à Boncourt. Fabrication de jouets et de figurines en métal et en bois.

Luzern — Lucerne — Lucerna

28. März 1947. Liegenschaften usw. Johanneshef A.G., in Luzern. Erwerb von Liegenschaften und Verwaltungen aller Art (SHAB. Nr. 172 vom 25. Juli 1944, Seite 1678). Alfred Stöcker und Leo Balmer sind aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und ihre Unterschriften erloschen. Als einziges Mitglied in den Verwaltungsrat wurde gewählt Dr. Albert Riedweg, von und in Luzern. Er führt Einzelunterschrift und dessen Prokura ist erloschen.

18. März 1947. Metzgerei. Rob. Schnellmann, in Luzern. Inhaber der Firma ist Robert Schnellmann, von Vorderthal, in Luzern. Metzgerei. Obergundstrasse 64.

20. März 1947. F. Wüest, Nahrungsmittelprodukte, in Luzern. Inhaber dieser Firma ist Franz Wüest, von Uffikon, in Luzern. Handel mit Nahrungsmitteln und verschiedenen Artikeln, Fabrikation von Nahrungsmitteln. Neustadtstrasse 24.

20. März 1947. Bürstenfabrik A.G. Triengen, in Triengen (SHAB. Nr. 132 vom 8. Juni 1944, Seite 1286). Josef Troller ist aus dem Verwaltungsrat ausgeschieden und seine Unterschrift erloschen. An dessen Stelle wurde gewählt Josef Troller-Mettler, von und in Triengen. Die Einzelunterschrift von Anton Habermacher als Direktor ist erloschen; er führt ausserdem Kollektivunterschrift und verbleibt wie bisher im Verwaltungsrat. An Heinrich Gautschi, von Reinach (Aargau), in Triengen, wurde Kollektivprokura erteilt. Der Präsident und Direktor Ernst Penniger führt wie bisher Einzelunterschrift; kollektiv zu zweien zeichnen das Verwaltungsratsmitglied Anton Habermacher und die Prokuristen Franz Kost (Geschäftsführer wie bisher), Josef Habermacher (bisher) und neu Heinrich Gautschi.

20. März 1947. Radio, elektrotechnische Apparate usw. Bruno Häffiger, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Inhaber der Firma ist Bruno Häffiger, von Emmen, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Spezial-Reparaturwerkstätte für Radio, Verstärker und elektrotechnische Apparate. Gerliswilerstrasse 104.

20. März 1947. Union Helvetia, in Luzern, Verein (SHAB. Nr. 284 vom 1. Dezember 1939, Seite 2406). An der Delegiertenversammlung vom 26./27. November 1946 wurden die Statuten total revidiert. Der Name lautet nun: Union Helvetia, Schweizerischer Zentralverband der Hotel- und Restaurant-Angestellten. Zweck des Vereins ist: a) die berufliche, ökonomische und geistige Förderung der in der Schweiz tätigen gastgewerblichen Angestellten beiderlei Geschlechts; b) die Verbindung mit den im Ausland tätigen Hotel- und Restaurant-Angestellten schweizerischer Nationalität; c) Organisation und Förderung der Selbsthilfe; d) das Eintreten für eine den Arbeitnehmern angemessene Wirtschafts-, Finanz- und Sozialpolitik des Staates. Ständige Organe des Vereins sind: die Sektionen, die Delegiertenversammlung, die Urabstimmung, die Generaldirektion, der Verwaltungsausschuss, der Generalsekretär, die Zweigvereine in der Schweiz, die Landesstelle, die Fachschulkommission, die Geschäfts- und Rechnungsprüfungskommission und die Vertrauensleute in den Betrieben. Die Generaldirektion besteht nun aus dem Präsidenten, den Zentralpräsidenten der Zweigvereine und 6 bis 8 weiteren Mitgliedern. Es zeichnet der Präsident oder der Vizepräsident der Generaldirektion zusammen mit dem Generalsekretär oder seinem Stellvertreter; es zeichnen überdies kollektiv zu zweien der Präsident der Fachschule zusammen mit dem Schuldirektor oder Schulsekretär. In diesem Sinne sind demnach zeichnungsberechtigt: Eugen Scheuch (bisher), der neue Vizepräsident der Generaldirektion Albert Weiss, von Zürich, in Collonge sur Terriettes-Les Planches, und der neue Generalsekretär Dr. rer. pol. Franz Portmann, von Escholzmatz, in Luzern, und der Stellvertreter des Generalsekretärs Willy Salzmann, von Eggwil, in Lausanne. Schulpräsident ist Rudolf Baumann (bisher Generalsekretär), Fachschulsekretär ist Arnold Zellweger, von Speicher, in Emmenbrücke, Gemeinde Emmen. Die Unterschrift von Henri Germanier ist erloschen.

20. März 1947. Theo Kneubühler & Co. GLOBE-Maschinen (Theo Kneubühler & Co. GLOBE-Machines) (Theo Kneubühler & Co. machines GLOBE), in Luzern. Unter dieser Firma sind Theo Kneubühler, von Ruswil, in Luzern, und Adolf Schöttli-Bölinger, von und in Basel, eine Kommanditgesellschaft eingegangen, welche mit dem 1. März 1947 begonnen hat. Unbeschränkt haftender Gesellschafter und zugleich Geschäftsführer ist Theo Kneubühler; Kommanditär mit dem

Barbetrag von Fr. 10 000 ist Adolf Schöttli-Bolinger. Verkauf von Maschinen für Hotels, Restaurants und Metzgereien, speziell der Alleinvertrieb der amerikanischen GLOBE-Maschinen für die Schweiz. Mühlebachweg 21.

Freiburg — Fribourg — Friburgo
Bureau d'Estavayer-le-Lac

19 mars 1947.

Société du Bâtiment de Dompierre, à Dompierre, société coopérative (FOSC. du 27 août 1946, page 2532). Dans son assemblée générale du 10 février 1947, cette société a renouvelé son comité. Jules Blanc, de Russy, est président; Pierre Cuennet, de Nierlet, vice-président; Louis Juriens, d'Echallens, secrétaire; tous à Dompierre. Les signatures de Charles Gisler, président, de Maurice Thévoz, vice-président, et de Pierre Pochon, secrétaire, sont radiées. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

19 mars 1947.

Société de laiterie de Praratoud, à Praratoud. Sous cette raison sociale, il s'est constitué, selon statuts du 22 décembre 1946, une société coopérative qui a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés, en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches, en mettant en valeur la production animale et agricole et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, à Payerne. Les sociétaires sont exonérés de toute responsabilité personnelle. Les publications ont lieu dans le « Journal d'Estavayer », en tant que la loi n'exige pas qu'elles soient faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de 3 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Font partie du comité: Fernand Andrey, de Chapelle près Surpierre, président; Paul Thierrin, fils de Placide, de Praratoud, vice-président; Ernest Thierrin, de Praratoud, secrétaire; tous trois à Praratoud.

19 mars 1947.

Société de laiterie de Châbles, à Châbles, société coopérative (FOSC. du 14 décembre 1932, page 2920). Suivant procès-verbal de son assemblée générale du 23 février 1945, la société a adopté de nouveaux statuts conformes aux dispositions actuelles du C.O. La société a pour but de sauvegarder, par le moyen de l'entraide coopérative, les intérêts de ses associés: 1° en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches; 2° en mettant en valeur la production animale et agricole; 3° en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. La société est affiliée à la Fédération laitière vaudoise-fribourgeoise, à Payerne. Les engagements de la société ne sont garantis que par sa fortune, les sociétaires étant exonérés de toute responsabilité personnelle. Sauf dans les cas où la loi exige qu'elles se fassent dans la Feuille officielle suisse du commerce, les publications de la société ont lieu dans le « Journal d'Estavayer ». La société est administrée par un comité de 5 membres. Elle est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire. Marc Oulevay, de et à Châbles, est président; Joseph Chanez, de et à Châbles, vice-président; Emile Torche, de Cheiry, secrétaire (déjà inscrit). La signature de l'ancien président Jules Crausaz est radiée.

Bureau Murten (Bezirk See)

20 mars 1947. Pinte, eaux minérales, etc.

O. Bula, à Courgevaux. Le chef de la maison est Otto Bula, fils d'Ernest, de Galmiz, à Courgevaux. Pinte communale et dépôt de vin et d'eaux minérales.

Solothurn — Soleure — Soletta
Bureau Stadt Solothurn

18. März 1947. Spenglerei usw.

Romann u. Cie., in Solothurn; Spenglerei, sanitäre Installationen und Zentralheizungen, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 38 vom 15. Februar 1946, Seite 496). Der Kommanditär Max Romann, von und in Solothurn, ist am 30. November 1946 ausgeschieden; seine Kommandite von Fr. 15 000 ist erloschen. An seiner Stelle ist Ida Romann, geborene Michel, die Ehefrau des unbeschränkt haftenden Gesellschafters Willy Romann, von und in Solothurn, mit Zustimmung der Vormundschaftsbehörde, als Kommanditistin mit einer Kommandite von Fr. 3000 eingetreten.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

10. März 1947. Maschinentechnische Produkte, Waren aller Art.

Balex A.G. (Balex S.A.) (Balex Ltd.), in Basel. Unter dieser Firma besteht auf Grund der Statuten vom 5. März 1947 eine Aktiengesellschaft mit dem Zweck: Fabrikation von maschinentechnischen Produkten und Handel mit Waren aller Art auf eigene und fremde Rechnung, sowie Import und Export solcher Produkte. Das Aktienkapital beträgt Fr. 50 000, eingeteilt in 100 Namenaktien zu Fr. 500. Hierauf sind Fr. 20 000 einbezahlt. Die Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt. Dem Verwaltungsrat aus 1 bis 3 Mitgliedern gehören an: Erwin Adolf Naef-Clerici, als Präsident, von und in Basel, und Dr. Armin Vesemeyer-Spinner, von und in Zürich. Sie zeichnen zu zweien. Domizil: Oberwilerstrasse 55.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

20. März 1947. Textilwaren.

Jakob Rothacher-Gilgen, in Schaffhausen, Textilwarenversandgeschäft (SHAB. Nr. 202 vom 31. August 1943, Seite 1955). Diese Firma ist infolge Aufgabe des Geschäftes erloschen.

20. März 1947. Chemische und pharmazeutische Produkte usw.

Clag Aktiengesellschaft, in Schaffhausen, Herstellung und Vertrieb chemischer und pharmazeutischer Produkte usw. (SHAB. Nr. 183 vom 8. August 1946, Seite 2375/76). Der Verwaltungsrat hat Dr. Hans Suter, nun in Dörflingen, und Dr. Hans Walker zu Direktoren ernannt. Ihre bisherigen Prokuren sind erloschen. An Thomas Dermond, von Ruis (Graubünden); Dr. Ernst Felder, von Schupfheim und Oberrieden (Zürich); Robert Iten, von Unterägeri; Dr. Paul Naef, von Altstätten (St. Gallen) und Zürich; Dr. Carl Richter, von Basel, und Dr. Robert Simon Schilling, von Löhningen; alle in Schaffhausen, wurde Prokura erteilt. Die Direktoren und die Prokuristen zeichnen kollektiv zu zweien.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

19. März 1947. Handel, Ackerbau, Bergwerke usw.

Société Anonyme E. R. Christinger, Bangui (Afrique Equatoriale Française) Succursale de St-Gall, in St. Gallen. Unter dieser Firma hat die Aktiengesellschaft « Société Anonyme E. R. Christinger », in Bangui (Département

de l'Ombella-M'Poko, Territoire de l'Ubangui-Chari, Afrique Equatoriale Française), avenue Sergent-chef Riff, welche am 31. August 1945 ins Handelsregister des Handelsgerichts von Bangui eingetragen worden ist, in St. Gallen eine Zweigniederlassung errichtet. Die Statuten datieren vom 16. August 1945. Die Gesellschaft dauert bis 15. August 1970. Durch Beschluss der Generalversammlung kann die Dauer verlängert werden. Zweck der Gesellschaft ist der Kauf, die Gründung, der Betrieb von Handels-, Ackerbau-, Industrie- und Bergwerks-Unternehmungen und allgemein die Tätigkeit aller damit zusammenhängenden Geschäfte in Französisch-Aequatorial-Afrika, sowohl für eigene als für Rechnung Dritter oder durch Beteiligung. Das Aktienkapital beträgt C.F.A. Fr. 3 000 000, eingeteilt in 3000 voll liberierte Aktien zu C.F.A. Fr. 1000. Dem aus 3 bis 5 Mitgliedern bestehenden Verwaltungsrat gehören an: Ernest-Rodolphe Christinger, von Wigoltingen; Otto Belz, von Goldach (St. Gallen), und Ewald Kahlenberg, von Zürich; alle in Bangui (Französisch-Aequatorial-Afrika). Die St. Galler Zweigniederlassung wird vertreten durch den Verwaltungsrat Ernest-Rodolphe Christinger als Direktor mit Einzelunterschrift oder durch den Verwaltungsrat Otto Belz als Einzelprokurist oder durch den Verwaltungsrat Ewald Kahlenberg als Einzelprokurist oder durch Wera Christinger, von Wigoltingen, in St. Gallen, als Einzelprokuristin der St. Galler Zweigniederlassung, deren Vertretungsbefugnis auf den Geschäftskreis dieser Zweigniederlassung beschränkt ist. Geschäftslokal: Unterstrasse 28.

19. März 1947. Bäckerei usw.

Christiner Arthur, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Arthur Christiner, von Niederbüren, in St. Gallen. Bäckerei und Konditorei. Beatusstrasse 4.

19. März 1947. Maschinen usw.

Gustav Hägelin, in Wallenstadt. Inhaber der Firma ist Gustav Hägelin, von Winterthur, in Wallenstadt. Maschinenbau und Konstruktionswerkstätte. Ziegelhütte.

19. März 1947. Textilien.

Daniel Gasser, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Daniel Gasser, von Diepoldsau, in St. Gallen. Handel mit Textilien. Vadianstrasse 46.

19. März 1947.

Th. Engler-Beck, Elektrische Anlagen, in Rorschacherberg. Inhaber der Firma ist Thomas Engler-Beck, von Rorschach, in Rorschacherberg. Elektrische Installationen. Seebleichstrasse 62/64.

19. März 1947.

St. Galler Feinwebereien A.G., in St. Gallen (SHAB. Nr. 12 vom 16. Januar 1947, Seite 157). Einzelprokura wird erteilt an Ernst Täscher, von Waldkirch, in St. Gallen.

19. März 1947. Artikel verschiedener Art.

K. Huber-Bichsel, in Wallenstadt, Vertretung von automatischen Kabelrollen (SHAB. Nr. 18 vom 23. Januar 1947, Seite 231). Die Natur des Geschäftes lautet nunmehr: Vertretungen von Artikeln verschiedener Art.

19. März 1947.

Beat Bernet Berufs-Kleider, in St. Gallen. Inhaber der Firma ist Beat Bernet, von Gommiswald, in St. Gallen. Handel mit Berufs-Kleidern. Baumgartenstrasse 40.

20. März 1947.

Viehuchtgenossenschaft Meis, in Mels (SHAB. Nr. 262 vom 8. November 1938, Seite 2386). An der Generalversammlung vom 2. März 1947 wurden die Statuten revidiert und dem neuen Recht angepasst. Die neuen Statuten datieren vom 2. März 1947. Die Firma wurde abgeändert in **Braunviehuchtgenossenschaft Meis**. Sie bezweckt, durch gemeinschaftliche Selbsthilfe die Brauviehucht im Interesse ihrer Mitglieder zu fördern. Die gesetzlich vorgeschriebenen Bekanntmachungen erfolgen im Schweizerischen Handelsamtsblatt, die übrigen im « Sarganserländer ». Die Unterschrift führt der Präsident oder dessen Stellvertreter mit dem Aktuar oder dem Kassier kollektiv zu zweien.

20. März 1947. Schreibmaschinen.

Carl Muggler, in St. Gallen, Vertrieb der Schweizer Schreibmaschinen «Hermes» für die Kantone St. Gallen und Appenzell (SHAB. Nr. 23 vom 29. Januar 1945, Seite 240). Einzelprokura wird erteilt an Carl Muggler junior, von Zürich, in St. Gallen.

20. März 1947. Textilien.

A. Müller & Co. Nachf. v. Seitz & Co., in St. Gallen, Handel mit Textilien, Kommanditgesellschaft (SHAB. Nr. 69 vom 23. März 1946, Seite 909). Die Gesellschaft ist seit dem 1. März 1947 aufgelöst. Die Liquidation wird unter der Firma **A. Müller & Co. Nachf. v. Seitz & Co.** in Liq. durch den unbeschränkt haftenden Gesellschafter Augustin Müller mit Einzelunterschrift durchgeführt.

20. März 1947.

Maschinenfabrik & Apparatebau Aktiengesellschaft, St. Gallen (Fabrique de Machines et Appareils Société Anonyme, St-Gall) (Fabbrica di Macchine ed Apparecchi Società Anonima, San Gallo) (Machine and Apparatus Works Limited, St. Gall), in St. Gallen (SHAB. Nr. 57 vom 10. März 1947, Seite 672). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. März 1947 über die ordentliche Generalversammlung wurde die Firma der Gesellschaft wie folgt abgeändert: **SCANDOLA Maschinenfabrik & Apparatebau A.G. (SCANDOLA Fabrique de Machines & Appareils S.A.) (SCANDOLA Fabbrica di Macchine & Apparecchi S.A.) (SCANDOLA Machine & Apparatus Works Ltd.)**. Neu wurde zum Mitglied des Verwaltungsrates gewählt: Hans Bolliger, von Schlossrued, in St. Gallen.

20. März 1947. Holz, Kohlen.

Walter Specht, in Flawil, Holz- und Kohlenhandlung, Camionnage SBB., Autotransporte (SHAB. Nr. 105 vom 7. Mai 1929, Seite 927). Die Geschäftsnatur lautet nur noch: Holz- und Kohlenhandlung.

20. März 1947.

Käsergenossenschaft Rohrenmoos, in Rohrenmoos, Gemeinde Häggenschwil (SHAB. Nr. 148 vom 28. Juni 1946, Seite 1947). Der Vizepräsident Bernhard Bischof ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Das Vorstandsmitglied August Hauser, von Oberbüren, in Häggenschwil, wurde zum Vizepräsidenten ernannt. Er ist nunmehr Vizepräsident und Kassier. Präsident oder Vizepräsident zeichnen kollektiv mit dem Aktuar.

20. März 1947.

Landwirtschaftliche Genossenschaft St. Gallen Ost und Centrum, in Tablat-St. Gallen (SHAB. Nr. 64 vom 17. März 1939, Seite 558). Der Vizepräsident Elmar Bächtiger ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Ferner ist erloschen die Unterschrift des bisherigen Kassiers Jakob Gähler; er verbleibt jedoch im Vorstand. Neu wurde als Kassier gewählt: Josef Vollmeier, von Kirchberg (St. Gallen), in St. Gallen; er ist nicht Vorstandsmitglied. Kollektiv zu zweien zeichnen Präsident, Vizepräsident, Aktuar und Kassier.

Graubünden — Grisons — Grigioni

17. März 1947. Manufakturwaren.
Bener & Cie. Aktiengesellschaft, in Chur (SHAB. Nr. 284 vom 4. Dezember 1945, Seite 3008). Laut öffentlicher Urkunde vom 10. März 1947 hat die Gesellschaft in ihrer ausserordentlichen Generalversammlung die Statuten dem neuen Recht angepasst. Publikationsorgan ist das Amtsblatt des Kantons Graubünden und, soweit gesetzlich vorgeschrieben, das Schweizerische Handelsamtsblatt. Das Aktienkapital ist voll liberiert.

Aargau — Argovie — Argovia

20. März 1947.
Polychemie A.G., in Schinznach-Bad (SHAB. Nr. 305 vom 31. Dezember 1946, Seite 3820). Die an Franz Sailer erteilte Prokura ist erloschen.

20. März 1947. Drechslerei usw.
K. Frischknecht & Sohn, in Wettingen, Drechslerei und Holzleuchterfabrikation (SHAB. Nr. 127 vom 3. Juni 1939, Seite 1136). Diese Kollektivgesellschaft hat sich aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die nunmehrige Einzelfirma «K. Frischknecht», in Wettingen.

20. März 1947. Drechslerei.
K. Frischknecht, in Wettingen. Inhaber dieser Firma ist Karl Frischknecht, Sohn, von Schwellbrunn, in Wettingen. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «K. Frischknecht & Sohn», in Wettingen. Drechslerei und Holzlampenfabrik. Wiesenstrasse 3.

20. März 1947. Textilwaren.
Hans Waltisberg, in Safenwil. Inhaber dieser Firma ist Johann Josef Waltisberg, von Willisau-Land, in Safenwil. Textilwarenhandel. Dörfli.

20. März 1947.
Schuhfabrik Zurzach A.G., in Zurzach (SHAB. Nr. 94 vom 22. April 1944, Seite 920). Aus dem Verwaltungsrat sind ausgeschieden: Hugo Lüthy, Präsident, und Erhard Moser. Die Unterschrift des Erstgenannten ist erloschen. Neu in den Verwaltungsrat wurden gewählt: Dr. Jakob Konrad Oechslin-Windler, von Schaffhausen, in Neuhausen am Rheinfluss, als Präsident, und Peter Moser, von und in Schaffhausen. Präsident und Vizepräsident des Verwaltungsrates zeichnen entweder kollektiv unter sich oder je einer von ihnen mit einem der übrigen Unterschriftsberechtigten der Gesellschaft. Vizepräsident der Verwaltung ist wie bisher Georg Meier.

20. März 1947. Chemische und pharmazeutische Produkte.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried (Société anonyme anciennement B. Siegfried) (Società Anonima già B. Siegfried) (B. Siegfried Limited), in Zofingen, Fabrikation chemischer und pharmazeutischer Produkte. Handel mit solchen und mit Drogen usw. (SHAB. Nr. 157 vom 9. Juli 1946, Seite 2068). Kollektivprokura ist erteilt an Dr. phil. Albert Glatfelder, von Glatfelden, in Zofingen.

20. März 1947. Weisswaren.
Mina Domb, in Ennetbaden. Handel mit und Fabrikation von Weisswaren (SHAB. Nr. 235 vom 8. Oktober 1946, Seite 2938). Die Firma ist infolge Geschäftsabtretung erloschen. Aktiven und Passiven gehen über an die neue Einzelfirma «Jack Domb», in Ennetbaden.

20. März 1947. Weisswaren.
Jack Domb, in Ennetbaden. Inhaber dieser Firma ist Isac, genannt Jack Domb, von Kallern, in Ennetbaden. Die Firma übernimmt Aktiven und Passiven der bisherigen Firma «Mina Domb», in Ennetbaden. Handel mit und Fabrikation von Weisswaren. Bachthalstrasse 17.

20. März 1947. Reliefschriften usw.
Jakob & Noé, in Aarau, Fabrikation von «RELIO»-Reliefschriften, Vertretungen aller Art, Buchhaltungs- und Schreibbureau (SHAB. Nr. 239 vom 12. Oktober 1945, Seite 2477). Diese Kollektivgesellschaft hat sich am 31. Dezember 1946 aufgelöst; die Firma ist erloschen. Aktiven und Passiven werden von der Einzelfirma «A. Jakob», in Aarau, übernommen.

20. März 1947. Reliefschriften usw.
A. Jakob, in Aarau. Inhaber dieser Firma ist Alfred Jakob, von Langnau (Bern), in Aarau. Die Firma übernimmt, mit Wirkung ab 31. Dezember 1946, Aktiven und Passiven der bisherigen Kollektivgesellschaft «Jakob & Noé», in Aarau. Fabrikation von «RELIO»-Reliefschriften, Vervielfältigungs- und Schreibbureau. Bahnhofstrasse 86.

20. März 1947.
Aargauische Pferdezuchtgenossenschaft, in Bremgarten (SHAB. Nr. 11 vom 16. Januar 1942, Seite 118). Josef Honegger, Aktuar, ist aus dem Vorstand ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. An dessen Stelle wurde in den Vorstand und als Aktuar gewählt: Alois Sax-Furrer, von Waltenschwil, in Bremgarten (Aargau). Zeichnungsberechtigt sind Präsident, Vizepräsident und Aktuar je zu zweien kollektiv.

20. März 1947.
Löwenapotheke Jahn und Laboratorium Sanitas, in Lenzburg (SHAB. Nr. 228 vom 6. September 1920, Seite 1704). Die Firma ist infolge Geschäftsübergabe erloschen.

20. März 1947.
Löwenapotheke Jahn und Laboratorium Sanitas, Nachfolger B. Arnold, in Lenzburg. Inhaber dieser Firma ist Benjamin Arnold, von Simplon-Dorf, in Lenzburg. Apotheke. Rathausgasse 651.

Tessin — Tessin — Ticino

Ufficio di Faido

20 marzo 1947. Metallurgia.
Tenoi S.A., in Piotta di Quinto (FUSC. del 22 febbraio 1946, N° 44, pagina 580). La società notifica che la propria assemblea del 17 febbraio 1947 ha risolto di rilevare l'attivo ed il passivo della ditta individuale «Tenconi Riccardo», in Piotta di Quinto. L'attivo ascende a 132.308 fr. 16 e consiste in immobili industriali, macchinari, installazioni, merci e materie prime in magazzino ed in lavorazione e crediti; il passivo, di pari importo, è rappresentato da debiti verso fornitori e banche e da debiti ipotecari. L'assunzione di attivo e passivo è avvenuta in base a situazione al 31 dicembre 1946. In seguito a tale assunzione la società assume la seguente nuova denominazione **Tenoi S.A. già Officine Tenconi, Piotta**. Essa continua l'esercizio dell'officina meccanica e di costruzione già Tenconi Riccardo. L'articolo 1° degli statuti subisce analogha variazione.

20 marzo 1947. Officina meccanica.
Tenconi Riccardo, in Piotta di Quinto, officina meccanica (FUSC. del 20 agosto 1942, N° 192, pagina 1900). Tale ditta individuale viene radiata ad istanza del titolare in seguito a cessione di attivo e passivo alla società «Tenoi S.A. già Officine Tenconi, Piotta».

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

20 mars 1947.

Société coopérative de menuiserie de Lausanne, à Lausanne (FOSC. du 12 décembre 1946, page 3612). Les administrateurs Gothard von Heydebrand et Robert Bornand sont démissionnaires et leurs signatures radiées. Sont nommés administrateurs avec signature collective entre eux ou avec un autre membre de l'administration, Edouard Brique, de Les Glânes, à Lausanne, et Jules Nicolier, de Oleyres, à Morges. Max Joseph, de Ste-Croix, à Lausanne, est nommé directeur avec signature collective avec un membre de l'administration.

20 mars 1947.

Société coopérative de menuiserie de Lausanne, succursale de Renens, à Renens. Sous cette raison sociale, la « Société coopérative de menuiserie de Lausanne », à Lausanne, exécution de tous les travaux de menuiserie et d'ébénisterie sans le concours d'intermédiaires, inscrite au registre du commerce du district de Lausanne le 14 janvier 1946 (dernière publication voir FOSC. du 12 décembre 1946, page 3612), a, suivant décision de son conseil d'administration du 19 décembre 1946, créé une succursale à Renens. Celle-ci est engagée par la signature collective des administrateurs Joseph Dubrez, de Lausanne, à Pully, président; Adrien Jaunin, de Rivaz, vice-président; Adrien Buffat, de Vuarrens; Patrice Oberson, de Farvagny-le-Grand; Gustave Blanc, de Lausanne; Edouard Brique, de Les Glânes; tous à Lausanne, et Jules Nicolier, de Oleyres, à Morges, ou par la signature individuelle du directeur Max Joseph, de Ste-Croix, à Lausanne. Bureau: rue du Nord 2.

20 mars 1947. Chocolats, etc.

Buttet & Thuillard, à Lausanne. Benjamin Buttet, allié Rieben, de Ferlens, et Charles Thuillard, de Froideville, les deux à Lausanne, ont constitué, sous cette raison sociale, une société en nom collectif qui a commencé le 15 mars 1947 et qui est engagée par la signature collective des associés. Représentation, vente, importation, exportation de chocolats manufacturés, de confiseries diverses et de produits et marchandises de diverse nature. Avenue de Cour 38 A.

20 mars 1947. Vins et spiritueux.

Caves Modernes S.A., à Lausanne. Suivant acte authentique et statuts du 18 mars 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but le commerce de gros de vins et de spiritueux de toute provenance et de toute nature. Le capital est de 50 000 fr., divisé en 100 actions nominatives de 500 fr., entièrement libérées. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les actionnaires sont convoqués par lettres recommandées. Le conseil d'administration se compose de 1 à 3 membres. Est nommé seul administrateur avec signature individuelle Henri-Roger Besson, de Valeyres sous Rances et Lignerolle, à La Tour-de-Peilz. Bureau: avenue des Alpes 4 (chez l'administrateur).

20 mars 1947. Produits pharmaceutiques, etc.

S.A. des produits Paul Kramer, à Lausanne, fabrication et commerce de produits pharmaceutiques, etc. (FOSC. du 20 janvier 1945, page 176). Le capital de 50 000 fr. est actuellement entièrement libéré.

Bureau de Morges

20 mars 1947. Produits alimentaires.

Er. Dietrich, à Chavannes par Renens. Le chef de la maison est Ernst-Otto Dietrich, de Gampelen (Berne), à Chavannes par Renens. Fabrication et commerce en gros de produits alimentaires. Avenue de la Gare.

Bureau de Payerne

20 mars 1947.

Société coopérative de construction l'Avenir, à Payerne (FOSC. du 19 juin 1946, page 1841). Dans son assemblée générale du 15 mars 1947, la société a désigné comme secrétaire, en remplacement de Jean Nidegger, démissionnaire, dont la signature est radiée, Marius Pilloud, de Châtel-Saint-Denis, à Payerne. Le secrétaire signe collectivement avec le président.

Bureau du Sentier

19 mars 1947.

Laiteries réunies du Sentier, au Sentier, commune du Chenit. Sous cette raison sociale, il est constitué une société coopérative. Les statuts portent la date du 28 janvier 1942. La société a pour but de sauvegarder par le moyen de l'entraide coopérative les intérêts de ses associés en cherchant à tirer le meilleur parti possible du lait de leurs vaches et en favorisant le développement technique de l'industrie laitière. Les engagements de la société sont garantis uniquement par la fortune sociale. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un comité de trois à neuf membres. Le président est André Guignard, fils de Valentin, du Chenit; à Derrière-la-Côte, Sentier, commune du Chenit; vice-président: Jean-Lucien-François Reymond, fils de John-César, du Chenit, au Solliat, commune du Chenit; secrétaire: Jean Piguet, fils de John-Henri, du Chenit, à Derrière-la-Côte; Sentier, commune du Chenit. La société est engagée par la signature collective à deux du président, du vice-président et du secrétaire.

Bureau d'Yverdon

20 mars 1947.

Société pour Commerce du mazout, à Yverdon, société anonyme (FOSC. du 22 octobre 1922, page 2487). Selon procès-verbal authentique du 14 mars 1947, la société a décidé de porter son capital social de 10 000 fr., entièrement libéré, à 50 000 fr. par l'augmentation de la valeur nominale de chacune des 20 actions nominatives de 500 fr. à 2500 fr. et d'apporter à ses statuts les modifications nécessaires pour les adapter aux nouvelles dispositions du Code des obligations. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 20 actions de 2500 fr. chacune, nominatives; il est libéré jusqu'à concurrence de 20 000 fr. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée.

Wallis — Valais — Valèze

Bureau Naters

10. März 1947. Ingenieurbureau usw.

Fux & Co., Naters bel Brig, in Naters. Unter dieser Firma sind Clemenz Fux, von St. Niklaus (Wallis), in Brig, und Marguerite Pianzola, von Glis, in

Brig, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. Januar 1947 begonnen hat. Ingenieurwesen, Sand-, Kies- und Steinausbeutung, Erstellung von Kunststeinen und Zementwaren. Bureau: Naters-Massa.

17. März 1947.

Escher & Mengis, Hoch- und Tiefbau, in Glis. Unter dieser Firma sind Othmar Escher, von Simplon-Dorf, in Glis, und Robert Mengis, von Lalden, in Sitten, eine Kollektivgesellschaft eingegangen, die am 1. März 1947 begonnen hat. Ausführung von Hoch- und Tiefbauarbeiten.

17. März 1947. Schuhe.

Studer Albin, Mund, in Mund. Inhaber dieser Einzelfirma ist Albin Studer, von und in Mund. Schuhhandel und -reparaturen.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel
Bureau de La Chaux-de-Fonds

18 mars 1947.

René Brandt, Fabrique d'horlogerie Ogival, à La Chaux-de-Fonds (FOSC. du 21 janvier 1946, N° 16). La raison est radiée par suite de l'apport de l'actif et du passif de la maison, selon bilan au 31 décembre 1946, à la société anonyme « Ogival S.A. », à La Chaux-de-Fonds, inscrite ce jour.

18 mars 1947. Horlogerie.

Ogival S.A., à La Chaux-de-Fonds. Suivant acte authentique et statuts du 15 mars 1947, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme, ayant pour objet l'exploitation de la fabrique d'horlogerie Ogival, jusqu'ici inscrite sous la raison sociale « René Brandt, Fabrique d'horlogerie Ogival », à La Chaux-de-Fonds, dont l'apport a été fait à la société comme indiqué ci-après. Le capital social de 210 000 fr. est divisé en 210 actions de 1000 fr. chacune, nominatives. Le capital social est entièrement libéré. Il a été fait apport à la société de l'actif et du passif de la maison « René Brandt, Fabrique d'horlogerie Ogival », selon bilan au 31 décembre 1946, accusant un actif de 1 126 479 fr. 68 (marchandises, clients, débiteurs, chèques postaux, caisse, mobilier et installations) et un passif de 918 479 fr. 68 (fournisseurs, créanciers divers), soit un actif de 208 000 fr. Ledit apport a été accepté pour le prix de 208 000 fr., contre remise à l'apporteur de 208 actions nominatives de 1000 fr. chacune, entièrement libérées. La société anonyme est subrogée dans tous les droits et obligations de la maison « René Brandt, Fabrique d'horlogerie Ogival », dont elle aura les profits et les charges, avec effet rétroactif au 1^{er} janvier 1947; 2 actions nominatives de 1000 fr. chacune ont été libérées par versements en espèces. Il a été créé 210 parts de fondateurs, sans valeur nominale, à raison d'une part par action, donnant droit à une part du bénéfice net et à une part de liquidation. L'organe de publicité est la Feuille officielle suisse du commerce. Les communications et convocations sont adressées aux actionnaires par lettre recommandée. La société est administrée par un conseil d'administration de 1 à 5 membres. A été nommé seul administrateur René-Alcide Brandt, de Vigneulle (Berne), à La Chaux-de-Fonds. Ont été désignés comme fondés de pouvoir Erika-Ruth Zesiger, de Hermrigen (Berne), et John-Edouard Kocher, de Worben (Berne), les deux à La Chaux-de-Fonds. La société sera engagée par la signature individuelle de l'administrateur ou par la signature collective des fondés de pouvoir. Bureau: Crétêts 81.

19 mars 1947. Immeubles.

Rue Léopold, Robert 110 et 112 S.A., à La Chaux-de-Fonds, société immobilière (FOSC. du 3 mars 1947, N° 51). L'administration fédérale des contributions, section de l'impôt sur les bénéfices de guerre, ayant levé son opposition, la société est radiée.

Bureau de Môtiers (district du Val-de-Travers)

20 mars 1947. Boucherie, etc.

Y. Moor, à Fleurier. Le chef de la maison est Alcide-Yvan Moor, de Gadmen (Berne), à Fleurier. Boucherie-charcuterie. Grand'Rue 5 a.

Bureau de Neuchâtel

19 mars 1947. Immeubles.

Clos de Serrières S.A., à Neuchâtel (FOSC. du 15 juillet 1946, N° 162, page 2134). Par suite de démission, Jean Rezzonico n'est plus administrateur; sa signature est radiée. Il a été remplacé par Charles Hotz, de et à Neuchâtel, qui engage la société par sa signature individuelle. Les bureaux de la société sont transférés rue St-Maurice 12 (étude Hotz).

19 mars 1947. Produits alimentaires.

DRACUS, à Neuchâtel, représentation et fabrication de produits alimentaires, société anonyme (FOSC. du 2 août 1943, N° 177, page 1764). Selon procès-verbal authentique de son assemblée du 11 mars 1947, la société a modifié ses statuts. La raison sociale est **Dracus S.A.** La société a porté son capital social de 20 000 fr. à 50 000 fr. par élévation de la valeur nominale des actions de 1000 fr. à 2500 fr. Le capital social est divisé en 20 actions de 2500 fr. nominatives, libérées à concurrence de 40% soit de 20 000 fr. Les convocations des actionnaires se font par lettre recommandée. Les publications ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce.

19 mars 1947. Immeubles.

Rialto Neuchâtel S.A., à Neuchâtel. Suivant acte authentique du 18 mars 1947 et statuts du même jour, il a été constitué, sous cette raison sociale, une société anonyme ayant pour but l'acquisition, l'exploitation, la gérance et la vente d'immeubles. Elle acquerra, pour le prix de 138 000 fr. l'article 1882 du cadastre de Neuchâtel. Le capital social est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées. Les publications de la société ont lieu dans la Feuille officielle suisse du commerce. Les convocations et communications aux actionnaires sont faites par lettres chargées lorsque ceux-ci sont tous connus. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration se compose actuellement de 3 membres qui sont: Celso Bussi, d'Italie, à Neuchâtel, président; Claude Pizzera, de et à Colombier, vice-président; Charles Sigrist, de Rafz (Zurich), à Colombier, secrétaire. La société est engagée par la signature collective à deux des trois administrateurs. Bureaux: Pertuis du Soc 2, Neuchâtel (chez Celso Bussi).

Genève — Genève — Ginevra

14 mars 1947.

Société Immobilière Verdaine-Vieux Collège, à Genève, société anonyme (FOSC. du 23 mai 1945, page 1153). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 22 février 1947, la dite société a décidé: 1° de transformer les 10 actions de 1000 fr. chacune, nominatives, formant le capital social, en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits

antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: La société a pour but l'achat, la vente, la location et l'exploitation d'immeubles dans le canton de Genève. Elle a acquis à sa constitution les parcelles 4564 C, index I, 4560 B, index I, 4565 B, 4563, 4566 A, 4562 A, 4561 A, 4556 D et 4572 B, pour le prix de 116 400 fr.; ces parcelles sont sises en la commune de Genève, rues du Vieux-College et Verdaine. Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr. Il est divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Il n'est rien changé aux pouvoirs individuels conférés à l'administrateur François Bigogno (inscrit).

19 mars 1947. Fournitures industrielles.

M. Gudin, à Genève. Le chef de la maison est Marcel-Paul-Emile Gudin, de nationalité française, à Genève. Représentation et commerce de fournitures industrielles, appareils de métallurgie, articles textiles, produits alimentaires et de diverses natures. Route de Lyon 64.

19 mars 1947. Produits alimentaires.

Charles Chantre, à Genève. Le chef de la maison est Charles-Albert Chantre, de et à Genève, séparé de biens de Letizia-Maria-Franca-Ginevra, née Bompiani. Commerce, représentation et commission de produits alimentaires. Agent général pour la Suisse des maisons: «Amieux Frères», conserves alimentaires, à Nantes; «Simpson, Roberts & Co. Ltd.», conserves alimentaires, à Liverpool, et «Lefèvre-utile», biscuiterie, à Nantes. Bureaux: rue du Trente-et-un Décembre 29.

19 mars 1947. Maroquinerie et chaussures de luxe.

Ed. H. Haldimann, à Carouge. Le chef de la maison est Edouard-Henri Haldimann, de Cologny, à Genève. Commerce et atelier de maroquinerie et chaussures de luxe. Rue Ancienne 27.

19 mars 1947. Bracelets.

Huber Ad., à Genève, fabrication de bracelets de montres et de bracelets-fantaisie, en faillite (FOSC. du 18 février 1947, page 485). La procédure de faillite, suspendue faute d'actif, a été clôturée par jugement du Tribunal de première instance de Genève du 22 février 1947. Le titulaire ayant cessé son exploitation, la raison est radiée d'office.

19 mars 1947.

Société anonyme de l'immeuble rue de la Mairie N° 18, à Genève (FOSC. du 2 octobre 1946, page 2870). Veuve Ida Grandjean, née Lasser, de Bellerive (Vaud), Céligny; a été nommée unique administratrice, avec signature individuelle. L'administrateur Edouard Chamay est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

19 mars 1947.

Société Immobilière de la Rue de Carouge N° 69, à Genève, société anonyme (FOSC. du 16 mai 1941, page 957). Le conseil d'administration est composé de: François Martin, président, de et à Genève; Charles-Edouard Bourcart, secrétaire, de Richterswil (Zurich) et de Bâle, à Bâle, et Albert Riegg, de Bâle, à Birsfelden (Bâle-Campagne). En outre, Max Refer, de et à Bâle, a été nommé fondé de pouvoir. La société est engagée par la signature collective du président du conseil d'administration et d'un autre administrateur ou par la signature collective d'un membre du conseil d'administration et du fondé de pouvoir. L'administrateur Charles Chamay est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints.

19 mars 1947.

Société anonyme de participations industrielles et commerciales SAPIC, à Genève (FOSC. du 1^{er} août 1939, page 1608). Le conseil d'administration est actuellement composé de: Jacques-David Lecoultré, président et administrateur délégué (inscrit); Roger Lecoultré (inscrit) nommé secrétaire; Edmond Audemars, du Chenit (Vaud), à Paris; Jules Savary, de Payerne (Vaud), à Paris, et Georges Ketterer, de Les Bois (Berne), à Genève. La société n'est engagée que par la signature individuelle de Jacques-David Lecoultré, administrateur-délégué, susdésigné; les quatre autres administrateurs n'exercent pas la signature sociale. L'administrateur Gustave Delage, décédé, est radié.

19 mars 1947.

Société Immobilière Bon Air Mon Repos A., à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3029). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 février 1947, la société a décidé: 1° de transformer les 30 actions de 1000 fr. formant son capital social, jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 2° de porter son capital social de 30 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 20 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par compensation avec partie d'une créance contre la société; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. Horace Julliard, de Vernier, à Coppet (Vaud), a été nommé seul administrateur; il signe individuellement. L'administrateur Albert de Roulet est démissionnaire; ses pouvoirs sont éteints. Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

19 mars 1947.

Société Immobilière de la Rue de Fribourg, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 juin 1935, page 1608). Dans son assemblée générale du 6 mars 1947, cette société a décidé: 1° de transformer en actions au porteur les 40 actions, nominatives, de 1000 fr. chacune, formant son capital social; 2° d'augmenter son capital social de 40 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 10 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées par prélèvement d'une somme de 10 000 fr. sur des réserves à la disposition de l'assemblée générale; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés aux dispositions actuelles du Code fédéral des obligations qui modifient les faits publiés antérieurement sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions, au porteur, de 1000 fr. chacune. Les publications de la société sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration composé d'un ou de plusieurs membres. Le conseil d'administration est composé de: William Barde (inscrit) nommé président; Auguste Béraud (inscrit) nommé secrétaire; et François-Max Barde, de et à Genève, lesquels signent individuellement.

19 mars 1947.

Société Immobilière Rue Leschot N° 2, à Genève, société anonyme (FOSC. du 24 décembre 1936, page 3030). Suivant procès-verbal authentique de son assemblée générale du 21 février 1947, la société a décidé: 1° de porter son capital social de 10 000 fr. à 50 000 fr. par l'émission de 40 actions de 1000 fr. chacune, au porteur, entièrement libérées, par compensation avec partie d'une créance contre la société; 2° de transformer les 10 actions anciennes jusqu'ici nominatives, en actions au porteur; 3° d'adopter de nouveaux statuts adaptés à la législation actuelle. Les faits antérieurement publiés sont modifiés sur les points suivants: Le capital social, entièrement libéré, est de 50 000 fr., divisé en 50 actions de 1000 fr. chacune, au porteur. Les publications sont faites dans la Feuille officielle suisse du commerce. La société est administrée par un conseil d'administration d'un ou de plusieurs membres. La société est valablement engagée par la signature de l'unique administrateur ou par celle de la majorité des membres du conseil d'administration. Il n'est rien changé aux pouvoirs individuels de l'administrateur Paul Addor (inscrit). Adresse: rue du Rhône 78 (régie Addor et Julliard).

Eidgenössisches Amt für geistiges Eigentum
Bureau fédéral de la propriété intellectuelle — Ufficio federale della proprietà intellettuale

Marken — Marques — Marche

Eintragungen — Enregistrements — Iscrizioni

Nr. 119399. Hinterlegungsdatum: 4. November 1946, 20 Uhr.
James Warne, Mount Street 6-8, Halifax (Grossbritannien).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pfannenreiniger, Stahlwolle, kleine Haushaltungsgeräte und dergleichen.



N° 119400. Date de dépôt: 6 novembre 1946, 18 1/4 h.
Fred Hoffmann, Le Maupas, Rolle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques contenant les vitamines A, B, C et D.

ABECEDIN

N° 119401. Date de dépôt: 6 novembre 1946, 18 1/4 h.
Fred Hoffmann, Le Maupas, Rolle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce.

Préparations pharmaceutiques contenant les vitamines A, B, C et D.

ABECEDINE

Nr. 119402. Hinterlegungsdatum: 13. Dezember 1946, 19 Uhr.
The Squirt Company, Wilshire Boulevard 8438, Beverly Hills (Kalifornien, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Alkoholfreie Getränke und Grundstoffe, Sirupe, Konzentrate und Extrakte zur Herstellung solcher Getränke.



Nr. 119403. Hinterlegungsdatum: 17. Dezember 1946, 19 Uhr.
The Parker Pen Company, Court Street 219, Janesville (Wisconsin, Ver. St. v. Amerika). — Fabrik- und Handelsmarke.

Wasserlösliches organisches Lösungsmittel, das als Bestandteile für Tinte verwendet wird.

SOLV-X

Nr. 119404. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1947, 22 Uhr.
J. B. and S. Lees Limited, Albion Strip Mills, Albion Road, West Bromwich (Staffordshire, Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Stahlbänder.

TRIDENT

Nr. 119405. Hinterlegungsdatum: 10. Januar 1947, 22 Uhr.
J. B. and S. Lees Limited, Albion Strip Mills, Albion Road, West Bromwich (Staffordshire, Grossbritannien). — Fabrikmarke.

Stahlbänder.



Nr. 119406.

Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1947, 21 Uhr.

Cilag Aktiengesellschaft (Cilag Société Anonyme) (Cilag Limited), Hochstrasse 205/9, Schaffhausen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Jodhaltige Erzeugnisse, nämlich: Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, tierärztliche und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Drogen, Pflaster, Verbandmaterial, Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, Salben, chemisch-technische Zwischenprodukte, chemisch-technische Fertigprodukte und Farbstoffe.

IODOBILE

Nr. 119407.

Hinterlegungsdatum: 25. Februar 1947, 21 Uhr.

Cilag Aktiengesellschaft (Cilag Société Anonyme) (Cilag Limited), Hochstrasse 205/9, Schaffhausen (Schweiz). — Fabrik- und Handelsmarke.

Jodhaltige Erzeugnisse, nämlich: Arzneimittel, chemische Produkte für medizinische, tierärztliche und hygienische Zwecke, pharmazeutische Präparate, Drogen, Pflaster, Verbandmaterial, Desinfektions- und Schädlingsbekämpfungsmittel, Konservierungsmittel für Lebensmittel, Parfümerien, kosmetische Mittel, Salben, chemisch-technische Zwischenprodukte, chemisch-technische Fertigprodukte und Farbstoffe.

JODOBIL

N° 119408.

Data di deposito: 23 gennaio 1947, ore 20.

S.A. Presto e Bene, via Pretorio, Angelo Corso Pestalozzi 6, Lugano (Svizzera). — Marca di fabbrica e di commercio.

Tessili trattati con un sistema speciale di lavorazione al quali, senza tintura, si ridona, anche se smunti, la primitiva colorazione ed uniformità.



Nr. 119409.

Hinterlegungsdatum: 10. Februar 1947, 5 Uhr.

E. Stecher, Neustadtstrasse 34, Luzern (Schweiz). — Fabrikmarke.

Steinhauerarbeiten, Natursteinverkleidungen.



N° 119410.

Date de dépôt: 13 février 1947, 19 h.

Canton frères, fourrures, rue de Bourg 20, Lausanne (Suisse).
Marque de commerce.

Fourrures et pelleteries, chapellerie, chemiserie, parapluies et articles similaires ou annexes.

Canton

Nr. 119411.

Hinterlegungsdatum: 14. Februar 1947, 12 Uhr.

Negociateur AG., Münchenstein (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Chemisches Produkt zur medizinischen Diagnostik von menschlichen und tierischen Körperflüssigkeiten.

Theдан

Nr. 119412. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1947, 12½ Uhr.
Walter Baumann, Fröhlichstrasse 28, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und hygienische Produkte, Artikel für die Hygiene, Verbandstoffe, Desinfektionsmittel.

PADENTEX

Nr. 119413. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1947, 12½ Uhr.
Walter Baumann, Fröhlichstrasse 28, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und hygienische Produkte, Artikel für die Hygiene, Verbandstoffe, Desinfektionsmittel.

PARENTEX

Nr. 119414. Hinterlegungsdatum: 15. Februar 1947, 12½ Uhr.
Walter Baumann, Fröhlichstrasse 28, Zürich (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische und hygienische Produkte, Artikel für Hygiene, Verbandstoffe, Desinfektionsmittel.

PAVENTEX

Nr. 119415. Hinterlegungsdatum: 17. Februar 1947, 5 Uhr.
Aktiengesellschaft vormals B. Siegfried (Société anonyme andennement B. Siegfried) (B. Siegfried Limited), Zofingen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Pharmazeutische Produkte.

PROMUCINE

Nr. 119416. Hinterlegungsdatum: 18. Februar 1947, 10 Uhr.
Elena Beyeler & Co., Seestrasse 41 a, Zürich 2 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke.

Büstenhalter, Korsetts, Korsetts, Korsettfirmen, Strumpfhalter, Unterkleider jeder Art und aus irgendwelchen Materialien.

Mondial

Nr. 119417. Hinterlegungsdatum: 20. Februar 1947, 23 Uhr.
E. A. Schürmann, Limmatplatz 4, Zürich 5 (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung mit erweiterter Warenangabe der Marke Nr. 115237. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 20. Februar 1947 an.

Zahnärztliche Materialien und Schmuck aus Edelmetallen.

PANTHERA

Nr. 119418. Date de dépôt: 21 février 1947, 5 h.
Crown Watch Co., propriétaire, Chhotalal Keshaval Shah, Abdul Rehman Street 16—18, Bombay 3 (Indes britanniques).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, horloges, pendules et autres instruments horlogers.

CROWN

Nr. 119419. Date de dépôt: 21 février 1947, 5 h.
Crown Watch Co., propriétaire, Chhotalal Keshaval Shah, Abdul Rehman Street 16—18, Bombay 3 (Indes britanniques).
Marque de fabrique et de commerce.

Montres, horloges, pendules et autres instruments horlogers.

CROWN WATCH Co

Nr. 119420. Date de dépôt: 21 février 1947, 18 h.
Georges-André Brandt, rue des Terreaux 16, La Chaux-de-Fonds (Suisse).
Marque de commerce.

Bracelets cuir en tous genres et articles de maroquinerie.

VATAU

Nr. 119421. Hinterlegungsdatum: 26. Februar 1947, 18 Uhr.
Häusler & Co., Oberdorfstrasse 31, Wädenswil (Schweiz). — Handelsmarke.

Imprägniermittel für Textilien aller Art.

Imperl

Nr. 119422. Date de dépôt: 3 mars 1947, 19 h.
Société anonyme Les Fils de Numa Gagnebin, Fabrique d'horlogerie Numa (Watch Factory Numa Gagnebin Sons limited), Grand'Rue 40a, Tramelan-Dessus (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 64313 de la maison Les Fils de Numa Gagnebin, Tramelan-Dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 mars 1947.

Montres et parties de montres, ainsi que toutes pièces et mouvements d'horlogerie.



Nr. 119423. Date de dépôt: 3 mars 1947, 19 h.
Société anonyme Les Fils de Numa Gagnebin, Fabrique d'horlogerie Numa (Watch Factory Numa Gagnebin Sons limited), Grand'Rue 40a, Tramelan-Dessus (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce. — Transmission et renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 64314 de la maison Les Fils de Numa Gagnebin, Tramelan-Dessus. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 3 mars 1947.

Montres et parties de montres, ainsi que toutes pièces et mouvements d'horlogerie.

SAMBRIA

Nr. 119424. Hinterlegungsdatum: 10. März 1947, 14 Uhr.
Jean Osterwalder & Cie. im Bleichell, Bleichstrasse 9, St. Gallen (Schweiz).
Fabrik- und Handelsmarke. — Erneuerung der Marke Nr. 63852. Die Schutzfrist aus der Erneuerung läuft vom 10. März 1947 an.

Rumänisches Benzin.



Nr. 119425. Date de dépôt: 11 mars 1947, 10¾ h.
Grapillon S.A., Mont sur Rolle (Suisse).
Marque de fabrique et de commerce. — Renouvellement avec extension de l'indication des produits de la marque N° 105840. Le délai de protection résultant du renouvellement court depuis le 11 mars 1947.

Boissons alcooliques, y compris vins, pouvant porter une indication relative à leur origine au sens de l'art. 336 de l'ordonnance de 1936/1946 réglant le commerce des denrées alimentaires. Boissons non alcooliques.

GRAPILLON

Nr. 119426. Date de dépôt: 13 mars 1947, 18 h.
Société des Produits Nestlé S.A. (Aktiengesellschaft für Nestlé Produkte) (Società anonima dei Prodotti Nestlé) (Nestlé Products Co. Ltd.), Vevey (Suisse). — Marque de fabrique et de commerce.

Produits alimentaires en général; spécialement lait et tous produits laitiers, lait en poudre, laits condensés, produits de laiterie; café, extrait de café, cacao, produits chocolatières, pâtisserie et confiserie; café au lait, cacao au lait, chocolat au lait; produits diététiques et de régime.

NESPRAY

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Société immobilière du Chemin Bertrand, lettre A,
société anonyme établie à Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers conformément à l'art. 733 C.O.

Deuxième publication

L'assemblée générale du 12 mars 1947 a décidé de réduire le capital social de 400 000 fr. à 250 000 fr. par le remboursement d'une somme de 300 fr. sur chacune des cinq cents actions de 800 fr. formant le capital social. Conformément à l'article 733 C.O., les créanciers sont informés qu'ils pourront produire leurs créances en l'étude de M^{re} Louis et Pierre Lacroix, notaires, à Genève, Corratier 14, dans un délai de deux mois dès la troisième publication du présent avis, et exiger d'être désintéressés ou garantis. (AA. 80²)

Genève, le 12 mars 1947.

Le conseil d'administration.

Elektrizitäts-Werk Kaltbrunn (EWK.), Genossenschaft, Kaltbrunn

Umwandlung einer Genossenschaft in eine Handelsgesellschaft gemäss Artikel 7. Verordnung des Bundesrates vom 29. Dezember 1939

Zweite Veröffentlichung

Die Genossenschaft Elektrizitäts-Werk Kaltbrunn hat an der Generalversammlung vom 20. Dezember 1946 gemäss der oben erwähnten Verordnung die Umwandlung in eine Aktiengesellschaft beschlossen und durchgeführt. (Siehe SHAB. Nr. 53 vom 5. März 1947.) Die Aktiengesellschaft hat die Aktiven und Passiven der Genossenschaft übernommen. Die Gläubiger der Genossenschaft, welche mit dieser Schuldübernahme nicht einiggehen, haben ihre Ansprüche an die Genossenschaft bis 31. Mai 1947 beim Unterzeichneten anzumelden.

Kaltbrunn, den 15. März 1947.

(AA. 74²)

Genossenschaft Elektrizitäts-Werk Kaltbrunn,
der Aktuar: K. Hangartner, Gerichtspräsident.

Mitteilungen – Communications – Comunicazioni

Verfügung Nr. 663 A/47

der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über Preise für Mehle, Gross- und Kleinbrot, Spezialbrot und Teige

(Vom 22. März 1947)

Die Eidgenössische Preiskontrollstelle, gestützt auf die Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 2. September 1939, betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung und auf Verfügung Nr. 12 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements, vom 18. Februar 1947, über den Mehl- und Brotpreis, in Ersetzung ihrer Verfügungen Nr. 663 A/45, vom 31. Oktober 1945, und Nr. 610 A/46, vom 10. Dezember 1946, verfügt:

Ab 24. März 1947 gilt für die Preisbildung von Mehl, Gross- und Kleinbrot, Spezialbrot und Teigen folgende Regelung:

I. Preise für Mehle

(Vgl. Verfügung Nr. 12 des EVD über den Mehl- und Brotpreis, vom 18. Februar 1947, sowie Verfügung Nr. 496 der Eidgenössischen Preiskontrollstelle über die höchstzulässigen Preise für Nahrungsmittel im Monat März 1947, inklusive der entsprechenden Berichtigung vom 4. März 1947).

1. Ruch-, Halbweiss- und Weissmehl.

Franko Bäckerei oder Empfangsmagazin	je 100 kg	Höchstzulässiger Abgabepreis an Detaillisten je 100 kg	Detailhöchstpreis	
			Netto je Kilogramm	Brutto je Kilogramm inklusive mind. 5% Rabatt
Ruchmehl	Fr. 32.95	Fr. 35.95	— .48	— .50
Halbweissmehl	64.—	67.—	— .84	— .88
Weissmehl	125.—	128.—	1.52	1.60

2. Spezialmehle. Der Verkaufspreis der Handelsmühlen darf höchstens Fr. 64 je 100 kg netto, franko Bäckerei oder Empfangsmagazin, betragen. Beim Wiederverkauf durch Grossisten und bei sackweiser Lieferung durch die Bäcker beträgt der Höchstpreis Fr. 67 je 100 kg.

II. Preise für Grossbrot

3. Ruchbrot. Der für das bisherige Volksbrot geltende Nettopreis (Preis nach Abzug von Skonto, Rabatt und Rückvergütung) ist für alle Ruchbrotarten, -formen und -laibgrößen unverändert beizubehalten. Diese Regelung gilt auch für Roggenbrot in Gegenden, wo dieses das Ruchbrot ersetzt (Wallis). (Vgl. Artikel 5 der Verfügung Nr. 12 des EVD.)

4. Halbweissbrot. Der Nettopreis des Halbweissbrotes (Preis nach Abzug von Skonto, Rabatt, Rückvergütung) darf bei allen Halbweissbrotarten, -formen und -laibgrößen den Preis für das Ruchbrot höchstens um 23 Rp. je kg bzw. 12 Rp. je Pfund übersteigen. (Vgl. Artikel 6 der Verfügung Nr. 12 des EVD.)

5. Weissbrot. Der Nettopreis für gewöhnliches rundes oder halblanges Weissbrot (Preis nach Abzug von Skonto, Rabatt, Rückvergütung) darf Fr. 1.30 je kg bzw. 70 Rp. je Pfund nicht übersteigen.

6. Spezialbrote:

- für Graham-, Vollkorn-, Steinmetz-, Bircher-, Klopfer- und andere Brote aus Spezialmehlen, sowie für Spezialweissbrote (Pariser-, Kästenbrote usw.) wird die Preisbildung, unter Vorbehalt von Artikel 2, lit. a, der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, vom 2. September 1939, freigegeben;
- die kantonalen, bzw. regionalen Organisationen der Bäckerschaft sind verpflichtet, der Eidgenössischen Preiskontrollstelle durch ihre Spitzenverbände die Kalkulationsnormen, sowie die entsprechenden Preisrichtlinien, bzw. Preislisten für die sub. a) genannten Spezialbrote zur Kenntnis zu bringen;
- die Eidgenössische Preiskontrollstelle behält sich überdies vor, im Falle einer unangemessenen Preisentwicklung die ihr geeignet erscheinenden Massnahmen zu treffen.

III. Preise für Kleinbrote

7. Kalkulationsnormen. Gewicht und Qualität sämtlicher Kleinbrotarten sind so zu bemessen, dass der Einstandspreis der verarbeiteten Rohmaterialien durchschnittlich 50% des Detailverkaufspreises ausmacht.

Als Einstandspreis gilt der gemäss Lieferantenfaktura ausgewiesene Nettopreis. Die in der Artikel-Kalkulation eingesetzten Materialkosten müssen an Hand zweckdienlicher Unterlagen jederzeit überprüft werden können.

8. Landestübliches Standardgebäck. Die Detailverkaufspreise der nachstehenden Kleingebäckarten sind unter Berücksichtigung der sub. 7 genannten Kalkulationsnorm wie folgt festzulegen:

Nettohöchstpreis
(ohne eventuell Wust.)

Weggli und Gipfeli (Murren usw.)	15 Rp.
Bürli	10 Rp.
Wasserbrötl (Mütschli, Semmelli)	10 Rp.

9. Anderes Kleingebäck. Für die unter Ziffer 8 hievord nicht aufgeführten Kleingebäcksorten und -qualitäten sind der Eidgenössischen Preiskontrollstelle gemäss den Ausführungen sub. Ziffer 6, lit. b) dieser Verfügung die entsprechenden Preisrichtlinien, bzw. Preislisten zur Kenntnis zu bringen.

IV. Preise für Teige

10. Die Preisbildung für Teige wird ebenfalls unter Vorbehalt von Artikel 2, lit. a, der Verfügung 1 des Eidgenössischen Volkswirtschaftsdepartements betreffend die Kosten der Lebenshaltung und den Schutz der regulären Marktversorgung, vom 2. September 1939, freigegeben.

V. Allgemeine Bestimmungen

- Die Preisbildung für Zwieback und Paniermehl richtet sich bis auf weiteres nach den Bestimmungen der Verfügungen Nr. 610 A/43, Nr. 443 A/42, Nr. 443 A/43 und Nr. 610 B/45;
- Kalkulationspreise endend auf 0,5 Rp. dürfen auf den nächsten ganzen Rappen aufgerundet werden, die auf weniger als 0,5 Rp. endenden sind abzurunden;
- soweit bei der Abgabe an Konsumenten Rabatte bzw. Rückvergütungen gewährt werden, können die jeweiligen Nettohöchstpreise um das Rabattbeträffnis, höchstens aber um 5% erhöht werden;
- bei Lieferungen an das Gastgewerbe, sowie an andere Grossverbraucher und Wiederverkäufer ist der bisherige Preisnachlass, bzw. Rabatt zu gewähren;
- verpacktes, umsatzsteuerpflichtiges Spezialbrot muss den Detailpreis in einer der folgenden Fassungen aufgedruckt aufweisen:
«Fr. ... inklusive mindestens 5% Rabatt und Wust <oder> Fr. netto, inklusive Wust»;

verpacktes, nicht umsatzsteuerpflichtiges Spezialbrot muss den Aufdruck aufweisen:

«Fr. inklusive mindestens 5% Rabatt, Wust-frei <oder> Fr. netto, Wust-frei»;

auf besonderes Gesuch hin kann die Eidgenössische Preiskontrollstelle vorübergehend die Aufstempelung oder eine andere Art der Preisanzeige gestatten;

- Widerhandlungen gegen diese Verfügung werden nach den Bestimmungen des Bundesratsbeschlusses vom 17. Oktober 1944 über das kriegswirtschaftliche Strafrecht und die kriegswirtschaftliche Strafrechtspflege bestraft;
- Diese Verfügung tritt am 24. März 1947 in Kraft. Gleichzeitig werden die Verfügungen Nrn. 663 A/45 und 610 A/46 aufgehoben. Die vor dem Inkrafttreten der vorliegenden Verfügung eingetretenen Tatbestände werden auch fernerhin gemäss den bisherigen Bestimmungen beurteilt.

Prescriptions N° 663 A/47

de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix de la farine, des grands et petits produits de la boulangerie, des pains spéciaux et des pâtes

(Du 22 mars 1947)

L'Office fédéral du contrôle des prix, vu l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché et l'ordonnance N° 12 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 février 1947, concernant le prix de la farine et du pain, pour remplacer ses prescriptions N° 663 A/45, du 31 octobre 1945 et N° 610 A/46, du 10 décembre 1946, prescrit:

A partir du 24 mars 1947, la formation des prix de la farine, des grands et petits produits de la boulangerie, des pains spéciaux et des pâtes, est régie par les dispositions suivantes:

I. Prix de la farine

(Cf. ordonnance N° 12 du Département fédéral de l'économie publique, du 18 février 1947, concernant le prix de la farine et du pain, et les prescriptions N° 496 de l'Office fédéral du contrôle des prix concernant les prix maximums des denrées alimentaires pour le mois de mars 1947 y compris la rectification correspondante du 4 mars.)

1° Farine bise, farine mi-blanche, farine fleur:

franco boulangerie ou magasin par 100 kg.	Fr.	prix maximums pour la vente aux détaillants par 100 kg.	Fr.	prix de détail maximums nets, par kilogramme	Fr.	prix de détail maximums bruts, par kilogramme avec un rabais minimum de 5%	Fr.
farine bise	32.95	35.95	— .48	— .50			
farine mi-blanche	64.—	67.—	— .84	— .88			
farine fleur	125.—	128.—	1.52	1.60			

2° **Farines spéciales.** Le prix auquel les moulins de commerce peuvent vendre les farines spéciales ne dépassera pas 64 fr. par 100 kg., poids net, marchandises livrées franco à la boulangerie ou au magasin. Pour la revente par des grossistes et les livraisons en sacs par les boulangers, le prix s'élève à 67 fr. au maximum.

II. Prix des grands produits de la boulangerie

3° **Pain bis.** Le prix net du pain bis de toutes sortes, formes, dimensions, demeure inchangé (déduction faite de tout escompte, rabais ou ristourne). Cette réglementation concerne également le pain de seigle dans les contrées où il remplace le pain bis (Valais).

(Cf. article 5 de l'ordonnance N° 12 du Département fédéral de l'économie publique.)

4° **Prix du pain mi-blanc.** Le prix net du pain mi-blanc (après déduction de tout escompte, rabais, ristourne) de toutes sortes, formes et dimensions ne peut dépasser de plus de 23 ct. par kilogramme ou de 12 ct. par livre le prix des pains bis.

(Cf. article 6 de l'ordonnance N° 12 du Département fédéral de l'économie publique.)

5° **Prix du pain blanc.** Le prix net des pains blancs ordinaires, ronds ou mi-longs (après déduction de tout escompte, rabais ou ristourne) ne peut dépasser 1 fr. 30 par kilogramme ou 70 ct. par livre.

6° Pains spéciaux.

- Pour ce qui est des pains Graham, des pains fabriqués avec de la farine complète, des pains Steinmetz, Bircher, Klopfer et autres, fabriqués avec des farines spéciales, et des pains blancs spéciaux (pains dit parisiens, etc.) la formation des prix est libérée sous réserve des dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.
- Les organisations cantonales, régionales ou locales des boulangers ont l'obligation de communiquer à l'Office fédéral du contrôle des prix par l'intermédiaire de leur association centrale leur principe de calcul et les prix-courants concernant les pains spéciaux mentionnés sous lettre a ci-dessus.
- L'Office fédéral du contrôle des prix se réserve de prendre des mesures appropriées pour le cas où des abus devraient être constatés dans le domaine de la formation des prix.

III. Prix des petits produits de la boulangerie

7° **Mode de calcul.** Le poids et la qualité de tous les petits produits de la boulangerie doivent être établis d'une manière telle que le prix de revient des matières premières employées atteigne en moyenne 50% du prix de détail. Est considéré comme prix de revient le prix net figurant dans les factures des fournisseurs. Le coût des matières premières dont il est tenu compte dans le calcul des prix des divers produits doit pouvoir être prouvé en tout temps à l'aide de pièces justificatives.

8° **Produits standardisés.** Les prix de détail des produits ci-après énumérés doivent être calculés comme il suit en tenant compte des principes énoncés sous chiffre 7 ci-dessus.

	Prix de détail net (sans IChA)
petits pains, croissants et taillades	15 ct.
ballons	10 ct.
petits pains à l'eau	10 ct.

9° **Autres petits produits de la boulangerie.** Pour les petits produits de la boulangerie non énumérés sous chiffre 8 ci-dessus, les principes de calcul ou les prix-courants doivent être communiqués à l'Office fédéral du contrôle des prix dans le sens des dispositions de l'article 6, lettre b, ci-dessus.

IV. Prix des pâtes

10° La formation des prix des pâtes est également libérée sous réserve des dispositions de l'article 2, lettre a, de l'ordonnance 1 du Département fédéral de l'économie publique, du 2 septembre 1939, concernant le coût de la vie et les mesures destinées à protéger le marché.

V. Dispositions générales

- Jusqu'à nouvel avis, la formation des prix des biscottes (zwiebacks) et de la painure demeure régie par les prescriptions N° 610 A/43, 443 A/42, 443 A/43 et 610 B/45.
- Les prix résultant de l'application des dispositions ci-dessus et se terminant par 0,5 ct. peuvent être arrondis au centime suivant et les taux finissant par moins de 0,5 ct., au centime inférieur.
- Quiconque accorde des rabais ou ristournes au consommateur peut en augmenter les prix nets maximums, au plus toutefois de 5 ct.
- Pour les livraisons aux hôtels, restaurants, etc., à d'autres consommateurs importants et à des revendeurs, les rabais usuels doivent être accordés.
- Pour les pains spéciaux emballés et grevés de l'impôt sur le chiffre d'affaires, les prix de détail maximums doivent être imprimés sur les emballages d'après l'une des formules suivantes:
« Fr. avec un rabais minimum de 5% et IChA compris » ou
« Fr. net, IChA compris ».
Quant aux pains spéciaux emballés mais non grevés de l'impôt sur le chiffre d'affaires, les emballages doivent porter en caractères imprimés l'une des formules suivantes:
« Fr. avec un rabais minimum de 5% sans IChA » ou
« Fr. net, sans IChA ».
Sur requête spéciale, l'Office fédéral du contrôle des prix peut accorder un autre mode d'indication du prix de vente.
- Quiconque contrevient aux présentes prescriptions est passible des sanctions prévues à l'arrêté du Conseil fédéral du 17 octobre 1944 concernant le droit pénal et la procédure pénale en matière d'économie de guerre.
- Les présentes prescriptions entrent en vigueur le 24 mars 1947. Simultanément, les prescriptions N° 663 A/45 et 610 A/46 sont rapportées. Les faits intervenus avant la publication des présentes prescriptions seront jugés d'après les dispositions précédemment en vigueur.

Prescription N° 663 A/47

dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi della farina, dei grandi e dei piccoli articoli di panetteria, dei pani speciali e della pasta (impasto)

(Del 22 marzo 1947)

L'Ufficio federale di controllo dei prezzi, vista l'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato e l'ordinanza N° 12 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 febbraio 1947, concernente il prezzo della farina e del pane, in sostituzione della sua prescrizione N° 663 A/45, del 31 ottobre 1945 e N° 610 A/46, del 10 dicembre 1946, prescrive:

A contare dal 24 marzo 1947 fanno stato le seguenti disposizioni per la formazione dei prezzi della farina, dei grandi e dei piccoli articoli di panetteria, dei pani speciali e della pasta (impasto):

I. Prezzi della farina

(ved. ordinanza N° 12 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 18 febbraio 1947, concernente il prezzo della farina e del pane, come pure la prescrizione N° 496 dell'Ufficio federale di controllo dei prezzi concernente i prezzi massimi delle derrate alimentari per il mese di marzo 1947, compresa la rettifica corrispondente, del 4 marzo 1947.)

1. Farina grigia, semibianca e bianca

franco panetteria o magazzino del destinatario il quintale	prezzo massimo per la vendita ai dettaglianti il quintale	prezzo al minuto peso netto il chilogramma	peso lordo con ribasso minimo del 5%
Fr.	Fr.	Fr.	Fr.
farina grigia	32.95	35.95	—,48
farina semibianca	64.—	67.—	—,84
farina bianca	125.—	128.—	1.52
			1.60

2. **Farine speciali.** Il prezzo al quale i mulini commerciali possono vendere le farine speciali, non deve essere superiore a 64 fr. il quintale, peso netto, merce fornita franco panetteria o magazzino del destinatario. Per la rivendita da parte dei grossisti e le forniture in sacchi da parte dei panettieri, il prezzo ammonta al massimo a 67 fr. il quintale.

II. Prezzi dei grandi articoli di panetteria

3. **Pane di tipo bigio.** Il prezzo netto del pane di tipo bigio di qualsiasi genere, forma o dimensione, rimane invariato (deduzione fatta di ogni sconto, ribasso e ristorno). Questa regolamentazione si applica parimenti al pane di segale nelle regioni in cui esso sostituisce il pane bigio (Vallese). (ved. articolo 5 dell'ordinanza N° 12 del Dipartimento federale dell'economia pubblica.)

4. **Pane semibianco.** Il prezzo netto del pane semibianco (deduzione fatta di ogni sconto, ribasso e ristorno) qualunque sia il genere, la forma e la dimensione, non deve superare il prezzo del pane di tipo unico di 23 cent. il chilogramma e di 12 cent. il ½ chilogramma.

(ved. articolo 6 dell'ordinanza N° 12 del Dipartimento federale dell'economia pubblica.)

5. **Pane bianco.** Il prezzo netto del pane bianco comune, tondo o oblungo (deduzione fatta di ogni sconto, ribasso e ristorno) non deve superare 1 fr. 30 per chilogramma o 70 cent. per ½ chilogramma.

6. Pani speciali.

- I prezzi per i pani Graham, integrale, Steinmetz, Bircher, Klopfer ed altri fabbricati con farina speciale, come pure per i pani bianchi speciali (pani parigini, di cassetta, ecc.) possono essere stabiliti liberamente, con riserva delle disposizioni dell'articolo 2, lett. a, dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale della economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato.
- Le organizzazioni cantonali, regionali o locali dei panettieri hanno l'obbligo di comunicare all'Ufficio federale di controllo dei prezzi per il tramite della loro associazione centrale le loro norme di calcolo, le direttive o i listini dei prezzi concernenti i pani speciali citati a lettera a qui sopra.
- L'Ufficio federale di controllo dei prezzi si riserva inoltre di adottare i provvedimenti opportuni in caso di un'evoluzione inadeguata dei prezzi.

III. Prezzi degli articoli di piccola panetteria

7. **Norme di calcolo.** Il peso e la qualità di tutti gli articoli di piccola panetteria devono essere calcolati in modo che il prezzo di costo delle materie prime impiegate raggiunga in media il 50% del prezzo al minuto.

Il prezzo netto comprovato dalle fatture dei fornitori fa stato quale prezzo di costo. Le spese per gli ingredienti indicate nei calcoli devono sempre poter essere comprovate mediante documenti.

8. **Articoli standardizzati.** Il prezzo al minuto degli articoli di piccola panetteria devono essere fissati come segue tenendo conto delle norme di calcolo indicate a cifra 7:

	prezzo netto massimo (senza event. ICA)
Panini al latte e chifelli (Murren, ecc.)	15 cent.
Micchette nostrane (Bürli)	10 cent.
Panini all'acqua (Mütschli, Semmelli)	10 cent.

9. **Altri articoli di piccola panetteria.** Per gli articoli di piccola panetteria non indicati a cifra 8 qui sopra, le norme di calcolo o i listini dei prezzi devono essere comunicati all'Ufficio federale di controllo dei prezzi nel senso delle disposizioni dell'articolo 6, lett. b qui sopra.

IV. Prezzi della pasta (impasto)

10. I prezzi per la pasta (impasto) possono anche essere stabiliti liberamente con riserva dell'articolo 1, lettera a, dell'ordinanza 1 del Dipartimento federale dell'economia pubblica, del 2 settembre 1939, concernente il costo della vita e i provvedimenti per proteggere l'approvvigionamento regolare del mercato.

V. Disposizioni generali

- Fino a nuovo avviso, la formazione dei prezzi degli zwieback della farina da impastare è retta dalle prescrizioni N° 610 A/43, N° 443 A/42, N° 443 A/43 e N° 610 B/45.
- I prezzi risultanti dall'applicazione delle suddette disposizioni, e che terminano con 0,5 cent., possono essere arrotondati al centesimo superiore e quelli che terminano con meno di 0,5 cent. al centesimo inferiore.
- Chiunque concede ribassi o ristorni ai consumatori può aumentarne i prezzi massimi netti, tutt'al più però del 5%.

- d) Per le forniture agli alberghi, ristoranti, caffè, ecc., ad altri consumatori importanti e a rivenditori, i ribassi in uso finora devono essere accordati.
e) Il prezzo al minuto deve essere impresso sugli imballaggi dei pani speciali soggetti all'imposta sulla cifra d'affari come segue:

«Fr., compresi ribasso minimo del 5% ed ICA»

oppure

«Fr., netto, compresa ICA»

Per i pani speciali imballati non soggetti all'imposta sulla cifra d'affari, il prezzo va stampato come segue:

«Fr., compreso ribasso minimo del 5%, senza ICA»

oppure

«Fr., netto, senza ICA»

Dietro richiesta speciale l'Ufficio federale di controllo dei prezzi può autorizzare temporaneamente l'indicazione dei prezzi mediante bolli o in un altro modo.

- f) Chiunque contravviene alla presente prescrizione sarà punito conformemente alle sanzioni previste dal decreto del Consiglio federale del 17 ottobre 1944 concernente il diritto e la procedura penale in materia di economia di guerra.

- g) La presente prescrizione entra in vigore il 24 marzo 1947. Sono abrogate in pari tempo le prescrizioni N° 663 A/45 e N° 610 A/46.

I fatti avvenuti prima della promulgazione della presente prescrizione continueranno ad essere giudicati in base alle disposizioni vigenti finora.

Schweizerischer Geldmarkt

Offizieller Bankdiskonto und Privatsatz					Privatsätze im Ausland				
Bankdiskonto		Privatsatz	Tägliche Gold		Paris	London	Berlin	Amerikan	New York*)
%		%	%			%	%		%
28. II.	1 1/2	1 1/4	1	27. II. 1947	—	17/32	—	1 1/4	1
7. III.	1 1/2	1 1/4	1	6. III. 1947	—	17/32	—	1 1/4	1
14. III.	1 1/2	1 1/4	1	13. III. 1947	—	17/32	—	1 1/4	1
21. III.	1 1/2	1 1/4	1	20. III. 1947	—	17/32	—	1 1/4	1

*) Federal Reserve Bank Buying rate

Lombard-Zinssatz: Basel, Gené, Zürich 3 1/2 — 4 1/2% — Offizieller Lombard-Zinssatz der Schweizerischen Nationalbank 2 1/2%.

70. 25. 3. 47.

Schweizerische Nationalbank — Banque nationale suisse

Ausweis vom 22. März 1947 — Situation au 22 mars 1947

Veränderungen seit dem
letzten Ausweis
Changements depuis
la dernière situation

Aktiven — Actif	Fr.	Fr.
Goldbestand — Encaisse or	4 972 240 289.17	— 12 545 604.70
Devisen — Disponibilités à l'étranger	159 616 956.89	— 8 288 218.28
deckungsfähige — pouvant servir de couverture	60 669.46	—
andere — autres	27 578 822.75	—
Inlandportefeuille — Portefeuille effets sur la Suisse	2 000 000.—	+ 1 854 342.50
Wechsel — Effets de change	8 888 000.—	+ 100 000.—
Schatzanweisungen — Rescriptions	42 878 124.88	+ 459 926.45
Wechsel der Darlehenskasse der Eidgenossenschaft	52 786 690.30	—
Effets de la Caisse de prêts de la Confédération	8 225 888.57	+ 7 778 809.85
Lombardvorschüsse mit 10tägiger Kündigungsfrist	14 496 126.32	— 1 828 200.48
Avances sur nantissement dénonçables à 10 jours		
andere Lombard — autres avances sur nant.		
Wertschriften — Titres		
Korrespond. im Inland — Corresp. en Suisse		
Sonstige Aktiven — Autres postes de actif		
Zusammen — Total	5 288 255 068.34	

Passiven — Passif	Fr.	Fr.
Eigene Gelder — Fonds propres	48 000 000.—	—
Notenumlauf — Billets en circulation	8 794 787 675.—	+ 140 735.—
Tägl. fäll. Verbindlichkeiten — Engagements à vue	1 269 800 515.85	+ 25 010 618.59
Sonstige Passiven — Autres postes du passif	176 166 877.49	+ 2 843 314.28
Zusammen — Total	5 288 255 068.34	

Diskontsatz 1 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux d'escompte 1 1/2% dep. le 26 nov. 1936
Lombardzinssatz 2 1/2% seit 26. Nov. 1936
Taux pour avanc. 2 1/2% dep. le 26 nov. 1936
70. 25. 3. 47.

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartements in Bern
Administration des Blattes: Effingerstrasse 3, Bern — Druck: Fritz Pochon-Jent AG., Bern

BASEL: Rhodensprung 5, Tel. 297 37 (5 L.)
ANTWERPEN: SA. Plouvier Co., 23, rue des Bénédictins
SA. Rijn-Scheide
ROTTERDAM: NV. «Vola» Transport Mij.
Postbox 1178

SA NAVI-FER AG

OBERSEE-VERKEHRE
MOTORSCHEFF-DIENST
ANTWERPEN/ROTTERDAM
STRASSBURG-BASEL

AVIS AUX PORTEURS

de titres de l'emprunt 4 1/2% 1937 du Gouvernement français

Il est rappelé que, lors de l'opération de conversion dont l'emprunt 4 1/2% 1937 du Gouvernement français a fait l'objet le 1^{er} mars 1942, les porteurs avaient le choix entre le remboursement ou l'échange de leurs titres contre des titres de rente 3 1/2% amortissable; dans le premier cas, ils étaient tenus de faire une demande de remboursement et de déposer leurs titres à l'appui avant le 14 mars 1942.

Toutefois, le Gouvernement français a admis que les porteurs résidant hors de France qui, en raison des circonstances de force majeure, n'avaient pu opter pour le remboursement dans les délais impartis, pourraient néanmoins obtenir ce remboursement à condition de faire la preuve de l'impossibilité dans laquelle ils se seraient trouvés d'exercer leur option dans les délais fixés.

En raison du rétablissement actuel des communications internationales et considérant que les empêchements qui existaient antérieurement à l'exercice de cette option ont actuellement disparu, le Gouvernement français a décidé que le remboursement des titres de rente 4 1/2% 1937 ne serait plus désormais accordé qu'aux porteurs qui en feraient la demande avant le 1^{er} mai 1947.

La demande de remboursement devra être accompagnée du dépôt des titres ou, en cas d'impossibilité dûment justifiée d'effectuer matériellement ce dépôt, de la notification des numéros des titres dont le remboursement est demandé. En outre, les porteurs devront justifier leur résidence hors de la zone franc depuis le 9 septembre 1939 ou au moins depuis le 2 mars 1942, produire un certificat de propriété non ennemie et justifier l'impossibilité où ils se sont trouvés de réclamer le remboursement dans les délais impartis.

Les demandes de remboursement et les dépôts des titres à rembourser ou à convertir pourront valablement être effectués auprès d'un quelconque des établissements suivants:

en France: Dette publique (service des émissions), les titres étant à transmettre de préférence par l'intermédiaire d'un établissement de crédit installé en France;
en Suisse: Crédit suisse à Zurich, Société de banque suisse à Bâle, Banque de Paris et des Pays-Bas à Genève, Crédit lyonnais à Genève, Société générale alsacienne de banque à Zurich, Crédit industriel d'Alsace et de Lorraine à Bâle.

Le remboursement a lieu sur la base, au choix du porteur, de £ 97.0 ou de \$ 45.66 par titre de 1000 fr. nominal de rente 4 1/2% 1937, les intérêts étant payés jusqu'au 30 juin 1942.

Le remboursement est effectué:

en France: en francs français, sur la base du cours du change coté à Paris à la date fixée pour la conversion;

en Suisse: en francs suisses, pour la contre-valeur au cours du change à vue du jour du paiement des montants en £ ou en \$ indiqués ci-dessus.

Les titres dont le remboursement n'aura pas été demandé avant le 1^{er} mai 1947 seront convertis en rente 3 1/2%, jouissance du 16 mars 1942, sur la base de 70 fr. de rente nouvelle émise à 970 fr. pour un montant nominal de 45 fr., de rente 4 1/2% 1937. En outre, les porteurs recevront une soulte égale à la différence entre la valeur de reprise des anciens titres majorés des intérêts courus du 1^{er} mars 1942 au 16 mars 1942, et le prix d'émission des nouveaux titres; cette soulte sera versée en titres de la nouvelle rente à concurrence de 970 fr. ou multiples de cette somme, le surplus étant réglé en numéraire. Z 220

Sur ces bases, la conversion de chaque titre de 1000 fr. nominal de rente 4 1/2% 1937 s'effectuera comme suit:

1 ^o en France:	valeur de reprise de 45 fr. de rente 4 1/2% 1937 plus intérêts courus du 1 ^{er} mars au 16 mars 1942	fr. fr. 1.998.05
	prix d'émission de 70 fr. de rente nouvelle	fr. fr. 1.940.—
	soulte à verser aux porteurs	fr. fr. 58.05
2 ^o en Suisse:	valeur de reprise de 45 fr. de rente 4 1/2% 1937 plus intérêts courus du 1 ^{er} au 16 mars 1942	fr. s. 196.93
	prix d'émission de 70 fr. de rente nouvelle	fr. s. 194.39
	soulte à verser aux porteurs	fr. s. 2.54

6%-Anleihe Englebert & Cie, Lüttich, von 1930 auf Schweizer Franken lautend

Anzeige an die Titelinhaber

Die Firma Englebert & Cie. hat den Zinsendienst auf der oben erwähnten Anleihe wieder aufgenommen, sobald ihr die Ueberweisung der Mittel auf Grund des Transferabkommens ermöglicht wurde. So ist gemäss der am 4. Januar 1947 veröffentlichten Anzeige der Coupon per 1. Januar 1947 bereits zahlbar gestellt worden. Ausserdem wird die Gesellschaft trotz der während der Besetzung Belgiens erlittenen schweren Einbußen alle rückständigen Zinsen zum vertraglichen Satz von 6% p. a. bezahlen.

Angesichts der schwierigen Nachkriegsverhältnisse und der gegenwärtigen Lage des Geldmarktes trachtet indessen die Firma Englebert & Cie. darnach, für die Zukunft eine Herabsetzung des Zinssatzes zu erlangen. Demzufolge gelangt sie an die Obligationäre mit dem Vorschlag, den Zinssatz der Anleihe ab 1. Januar 1947, d. h. mit Gültigkeit erstmals für den Coupon per 1. Juli 1947 von

6% auf 4 1/2% p. a.

herabzusetzen, wobei alle anderen Bedingungen der Anleihe unverändert bleiben. Dagegen hat die Gesellschaft unmittelbar nach Abschluss des belgisch-schweizerischen Transferabkommens die nötigen Vorkehrungen getroffen, um denjenigen Obligationären, die sich mit der Annahme dieses Vorschlags einverstanden erklären, sämtliche rückständigen Coupons ab 1. Juli 1946 bis und mit 1. Juli 1948 zum Satze von 6% p. a. mit

sFr. 390 pro Obligation von sFr. 1000 nominal

ohne Verzugs bezahlen zu können und nicht erst innerhalb der im erwähnten Abkommen vorgesehenen Frist von zwei Jahren. Die entsprechende Transferbewilligung ist inzwischen erteilt worden, sodass dieser Betrag den zustimmenden Titelinhabern sofort ausbezahlt wird. Für die übrigen Obligationen wird die Regelung der rückständigen Zinsen später erfolgen.

Ein Zirkular mit näheren Angaben über diese Transaktion steht den Interessenten bei den nachbezeichneten Zahlstellen zur Verfügung.

Die Bezahlung in der Schweiz wird auf diejenigen Titel beschränkt, welche die Bedingungen des Affidavits A XII, gemäss Zirkular der Schweizerischen Bankiervereinigung vom 14. August 1946 erfüllen (Weisung Nr. 37 betreffend die Affidavitkonvention A). Sie erfolgt unter Abzug der im belgisch-schweizerischen Zahlungsverkehr vorgesehenen Transfertexte von 1/4% sowie der üblichen Affidavitspesen.

Die Inhaber von Titeln, welche das erwähnte Affidavit abgeben können und diese Offerte annehmen wünschen, sind gebeten, ihre Titel, zusammen mit einer Zustimmungserklärung (die entsprechenden Formulare sind bei den Zahlstellen erhältlich) zur Abstempelung und zum Inkasso der Coupons bei einer der Zahlstellen einzuweisen oder durch ihre Bankverbindung einsenden zu lassen. Das Angebot ist vorläufig unbefristet.

Im Hinblick auf die seit der Emission der Anleihe stark veränderten Verhältnisse erachten die Zahlstellen diese Offerte als angemessen und empfehlen sie deshalb den Titelinhabern zur Annahme.

Die schuldnerische Gesellschaft behält sich vor, die Obligationen, für welche die vorerwähnte Zinsreduktion nicht angenommen wird, nach Durchführung der vorstehenden Transaktion auf Grund des ihr durch die Anleihebedingungen zustehenden Rechtes zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen. Z 217

Den 25. März 1947.

Die Schuldnerin:
Société Englebert & Cie.
(commandite par actions)

Die Zahlstellen:
Schweizerische Kreditanstalt
Schweizerische Bankgesellschaft
Aktiengesellschaft Leu & Co.
Schweizerische Volksbank

Wir offerieren prompt ab Lager Basel zu sehr vorteilhaften Preisen:

bis 1000 kg Seignettesalz

bis 1000 kg Salicylsäure pulvis Ph.H.V

Anfragen an
HACOBIA AKTIENGESellschaft, Basel, Telefon 296 50

AG. Kraftwerk Wäggital in Siebnen

Anleihe-Kündigung

Die Besitzer der Obligationen der

4¼%-Anleihe von Fr. 14 600 000 vom Jahre 1932
(Ursprünglich Fr. 15 000 000)

werden hiermit benachrichtigt, dass der Verwaltungsrat, gemäss dem der Gesellschaft zustehenden Recht, beschlossen hat, diese Anleihe auf die vertragliche Frist von 6 Monaten zur

Rückzahlung auf den 1. Oktober 1947

zu kündigen. Die Verzinsung der Titel hört mit dem Verfalltage auf. G 11

Eine Konversion findet nicht statt.

Siebnen, den 25. März 1947.

AG. Kraftwerk Wäggital.

ZUM WILDEN MANN AG., BASEL

Einladung gemäss Artikel 6 der Statuten zur

ordentlichen Generalversammlung

auf Freitag, den 11. April 1947, 15 Uhr, im Sitzungszimmer im Gebäude «Zum Wilden Mann AG.» (2. Stock), in Basel.

TRAKTANDEN:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1946/47; Bericht der Kontrollstelle, Entlastung an Verwaltungsrat und Direktion.
2. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
3. Wahl der Kontrollstelle.

Der Geschäftsbericht, die Bilanz per 31. Januar 1947 samt Gewinn- und Verlustrechnung und der Bericht der Kontrollstelle liegen ab 31. März 1947 an der Hauptkasse unserer Gesellschaft zur Einsichtnahme durch die Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen Hinterlegung der Aktien bis spätestens 8. April 1947 an unserer Hauptkasse und an der Kasse des Schweizerischen Bankvereins in Basel bezogen werden. Q 100

Basel, den 20. März 1947.

Der Verwaltungsrat.

Schweizerische Spar- & Kreditbank

St. Gallen - Zürich - Basel - Genf
Appenzell - Au - Brig - Fribourg - Martigny
Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre

Dividende 1946

Es sind ab heute beim Hauptsitz und bei unseren Filialen zahlbar:

Dividendencoupon Nr. 7 der Prioritätsaktien (4¼%)
mit Fr. 3.15 netto pro Aktie bzw.
mit Fr. 15.75 netto pro Zertifikat über 5 Aktien
(Fr. 4.50 brutto pro Aktie, abzüglich Fr. 1.35 für 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer)

Dividendencoupon Nr. 6 der Stammaktien (3,6%)
mit Fr. —.63 netto pro Aktie bzw. G 52
mit Fr. 6.30 netto pro Zertifikat über 10 Aktien
(90 Rp. brutto pro Aktie, abzüglich 27 Rp. für 5% Couponsteuer und 25% Verrechnungssteuer)

St. Gallen, den 24. März 1947.

DER VERWALTUNGSRAT

Banque Suisse d'Epargne et de Crédit

St. Gall - Zürich - Bâle - Genève
Appenzell - Au - Brig - Fribourg - Martigny
Olten - Rorschach - Schwyz - Sierre

Dividende 1946

Le dividende est payable dès ce jour auprès du siège central et de toutes nos succursales:

Coupon de dividende N° 7 de nos actions de priorité (4¼%)
Fr. 3.15 net par action
Fr. 15.75 net par certificat pour 5 actions
(4 fr. 50 brut par action, moins 30% d'impôts fédéraux, soit 1 fr. 35)

Coupon de dividende N° 6 de nos actions ordinaires (3,6%)
Fr. —.63 net par action
Fr. 6.30 net par certificat pour 10 actions
(90 ct. brut par action, moins 30% d'impôts fédéraux, soit 27 ct.)

St-Gall, le 24 mars 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION

Schweizerische Hypothekenbank

Solothurn-Zürich

Sn 15

Wir kündigen hiermit auf den nächsten zulässigen Termin alle bis 30. September 1947 fällig werdenden, zu 3% und höher verzinslichen

KASSA-OBLIGATIONEN

unseres Institutes zur Rückzahlung. Gekündigte Titel konvertieren wir zu den im Zeitpunkt der Fälligkeit geltenden Bedingungen.

Wir bemerken gleichzeitig, daß die uns anvertrauten Gelder fast ausschließlich in vorgangsfreien Hypotheken auf nur in der Schweiz gelegenen Liegenschaften sowie in sicheren, festverzinslichen schweizerischen Wertpapieren investiert sind.

Solothurn, den 22. März 1947.

DIE DIREKTION.

Wir besorgen vorteilhaft das

Abfüllen von Dicksäften

usw. in Dosen und die sachgemässe Verpackung für Paketexporte. Z 209.
Nähere Auskünfte bereitwillig durch Chiffre F 8518 Z, Publicitas Zürich.

Eine in Betrieb sich befindende

Möbel- u. Holzbearbeitungs-Fabrik

in sehr günstiger Lage im Tessin, gut eingerichtet, mit grossem Maschinenpark und Warenlagern, bedeutender Kundschaft, ist per sofort, gesundheitshalber, zu verkaufen. Interessenten melden sich an Schweizer Annoncen AG. Bellinzona, Chiffre AS 5689 Bz.

Gewerbekasse Baden

Aktienkapital: Fr. 4 000 000

Reserven: Fr. 2 350 000

Kündigung von Obligationen. Wir kündigen hierdurch auf den nächsten zulässigen Termin unsere sämtlichen vom 1. April bis 30. Juni 1947 kündbar werdenden Obligationen.

Bis auf weiteres offerieren wir die Konversion der gekündigten Titel in 3%-Obligationen auf 5 Jahre fest, mit Semestercoupons.

Baden, den 20. März 1947.

Z 221

Représentation

ou dépôt de fabrique demandé pour le canton de Neuchâtel.

Offres sous chiffre P 2485 N à Publicitas Neuchâtel. N 32

Teigwarenfabriken AG. Wenger & Hug

Gemäss Beschluss der am 18. März 1947 stattgefundenen Generalversammlung wird der Coupon 3 unserer Aktien mit Fr. 22.50 brutto, abzüglich 30% eidgenössischer Coupon- und Verrechnungssteuer, mit

Fr. 15.75 netto

vom 1. April 1947 an spesenfrei an unserer Kasse in Gümligen sowie bei der Schweizerischen Volksbank in Bern und in Luzern eingelöst. 245

Gümligen und Kriens, 21. März 1947.

Der Verwaltungsrat.

COMPANIA ITALO ARGENTINA DE ELECTRICIDAD

(Sociedad Anónima)

Assemblée générale ordinaire des actionnaires

Conformément aux dispositions de l'article 21 des statuts, Messieurs les actionnaires sont convoqués en assemblée générale ordinaire pour lundi 14 avril 1947, à 15 heures 30, au siège de la compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Aires.

ORDRE DU JOUR:

- 1° Examen du rapport, du bilan et de l'inventaire pour le 35^e exercice; distribution des bénéfices et rapport du syndic.
- 2° Rénumération du syndic.
- 3° Election des administrateurs titulaires et du suppléant.
- 4° Election d'un syndic et de son suppléant.
- 5° Désignation de deux actionnaires qui, avec le président, le secrétaire et le syndic, approuveront et signeront le procès-verbal de l'assemblée.

Pour assister à l'assemblée, Messieurs les actionnaires devront déposer leurs actions ou les certificats de dépôt en banques au siège de la compagnie, Calle San José 180, à Buenos-Aires, au moins trois jours avant la date fixée pour l'assemblée, conformément à l'art. 26 des statuts.

En conformité avec le même article, les actions ou certificats de dépôt en banques pourront être déposés au même effet, au moins 10 jours avant la date fixée pour l'assemblée, aux domiciles suivants: Q 99

en Suisse:

Société de banque suisse, Bâle,
Crédit suisse, Zurich,
Union de banques suisses, Zurich,
Société anonyme Leu & Cie, Zurich,
et tous leurs sièges et succursales en Suisse,
MM. A. Sarasin & Cie, Bâle,
Banca unione di credito, Lugano,
MM. Pictet & Cie, Genève,
Privatbank & Verwaltungsgesellschaft, Zürich;
aux Etats-Unis de l'Amérique du Nord:
J. Henry Schroeder Banking Corporation, New-York.

Buenos-Aires, le 17 mars 1947.

LE CONSEIL D'ADMINISTRATION.

Autoverkehr

Steffisburg-Schwarzenegg-Heimenschwand-Linden-Oberdiessbach AG.

Einladung zur Generalversammlung der Aktionäre

Samstag, den 12. April 1947, 14 Uhr 15, im Schlegwegbad

TRAKTANDEN:

1. Genehmigung des Protokolls der Generalversammlung vom 23. März 1946.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Gewinn- und Verlustrechnung und der Bilanz pro 1946.
3. Verwendung des Geschäftsergebnisses, insbesondere die Festsetzung der Dividende.
4. Entlastung der Verwaltungsorgane.
5. Wahl eines Mitgliedes des Verwaltungsrates an Stelle des demissionierenden Herrn Direktor Arnold Schmid, Thun.
6. Wahl der Kontrollstelle auf eine Amtsdauer von 3 Jahren.

Die Gewinn- und Verlustrechnung und die Bilanz mit dem Revisionsbericht sowie der Geschäftsbericht und die Anträge über die Verwendung des Geschäftsergebnisses liegen ab 1. April 1947 zur Einsicht der Aktionäre am Sitz der Gesellschaft auf. 247

Heimenschwand, den 18. März 1947.

Der Verwaltungsrat.

Natural

INTERNATIONALE TRANSPORTE
empfehlen

folgende direkte Fahrten:

PORTO ALEGRE (Brasilien)
ANTWERPEN/ROTTERDAM

m/s «ALGENIB» . . . erste Hälfte April
m/s «ALCOR» . . . zweite Hälfte Mai
(Rotterdam-Südamerika-Linie)

An Grossverbraucher können ab Lager Inland
erstklassige

Gelatine

in Fein- und Dickblatt, Bruch und Pulver,
ebenso ab Fabrik im Auslande

**phosphorsaurer Futterkalk
und Knochenmehl**

regelmässig abgegeben werden.

Spezifizierte Anfragen unter Chiffre B 8765 Z
an Publicitas Zürich. Z 218

Exportfachmann

Schweizer Bürger in ungekündigter Stellung
sucht neuen

verantwortungsvollen Posten

(Schweiz oder Ausland)

sprachenkundig, sehr grosse Reiseerfahrung
(Ferien Osten, Europa, Teile Afrikas, nord-
amerikanischer Kontinent), guter Verkäufer,
gewandter Unterhändler, über ausgedehnte
Beziehungen verfügend, erfolgreicher Organi-
sator. Alter unter 40 Jahren. Jahresinkommen
zwischen Fr. 20 000.

Offerten bitte unter Chiffre Fc 8660 Z an
Publicitas Zürich. Z 213

Bâtiment industriel

à vendre dans localité vau-
doise entre Lausanne-Genève.
Surface bâtie 390 m². Situation
commerciale de premier
ordre. Faire offres à Publicitas
Lausanne, sous chiffre
P. D. 28079 L. L 82

Café-Restaurant - Tea-Room

à vendre dans station des Alpes
vaudoises avec bâtiment. Locaux
rénovés en parfait état. Apparte-
ment de 3 chambres, 2 garages,
chauffage central. Tout compris
100 000 fr. avec matériel d'explo-
itation. Affaire intéressante et
pressante. S'adresser à J. P. Graf,
régisseur, rue du Midi 2, Lausanne.
Téléphone 2 26 38. L 83

Baumwoll- und Seiden- Farbbänder

für
Schreib- und Buchhaltungsmaschinen
Kontroll- und Adressierapparate

A. Messer, Löwenstrasse 33, Zürich
Telephon (051) 27 30 55

Erfahrener

Kaufmann

in verschiedenen Branchen
tätig gewesen, sucht leitenden
Posten in der deutschen
Schweiz als

**kaufmännischer Leiter,
Geschäftsführer, Chef-Buchhalter**

Offerten unter Chiffre OFA
1301 B an Örell-Füssli-Annon-
cen AG., Bern. OFB 10



Machen Sie Ihre Zirkulare selbst

auf Postkarten mit diesem kleinen
Vervielfältigungs-Apparat; er liefert
Ihnen 1000 Exemplare in der Stunde.
Sehr einfache Handhabung!
Sehr schöner Druck!

Der DUPLICARD kostet nur Fr. 95.—,
alles unbegriffen. Verlangen Sie unsern
illustrierten Gratis-Prospekt.

«**Presto**» E. Struchen & Cie., Malleray
Telephon (032) 9 38 85

Mit dem DUPLICARD sparen Sie Zeit
und Geld!

Montreux Hotel
138 B. - Des Bâtières - E. Oberer

Pâtisserie- Tea-room

à remettre sur arête
centrale à Lausanne,
avec laboratoire, four
électrique et machines,
tout compris 50 000 fr.
Loyer 7000 fr. Ventes
6000 fr. par mois. Bail
10 ans.

S'adr. J. P. Graf, régis-
seur, 2, rue du Midi,
Lausanne, tél. 2 26 38

Nach 16jähriger, erfolgreicher Tätigkeit auf
allen Gebieten des Revisionswesens und in
einigen hundert Unternehmen, widme ich
mich nunmehr ausschliesslich meinem hervor-
ragenden Wirkungsfeld unter der Bezeichnung

SPEZIALPRAXIS FÜR BETRIEBLICHES RECHNUNGSWESEN

Otto Steffen, Betriebswirtschaftler

Talstrasse 11 Zürich Tel. (051) 27 55 28

Organisch aufgebaute Betriebsrechnungen,
Organisation der Unterlagengeschaffung,
Feststellung und Messung von Kosten-
elementen, Betriebsanalysen, Plankosten-
rechnungen, kaufmännische und betriebliche
Statistik. Lohnkarten-Organisationen (auch
im Service-Verhältnis).

Für ganze Fachgruppen mit in jeder Richtung
geringster Belastung der Einzelbetriebe:

Organisation und Durchführung exakter
Kosten-Analysen, Tarif-Revisionen, Ver-
gleichs-Studien usw. durch breitangelegte
Erhebung, Sammelung und Auswertung
betriebswissenschaftlichen Materials mittels
modernster Verfahren.

Unverbindliche Besprechungen vorzugsweise
an Ort und Stelle der Betriebe.

Männer

finden in aufklärender
Broschüre wertvollen
Ausschluss über

PROSTATA

(Vorsteherdrüsen).
Grenzschwellung durch
Labor. Dr. Vulliamin,
Zürich.

Dokumenten- und Photokopier-Papier

(Gelatinebasiertes Papier).
Marke Letter Copy
für das Reflex- und
Durchleuchtungsverfahren,
sehr kontrast-
reich arbeitend, ga-
rantiert nicht rei-
send bei der Verar-
beitung. Sofort lie-
ferbar in Cartons zu
72 und 144 Blatt in
den Formaten
A4 21 x 29 cm.
A8 29 x 42 cm.
prompte Lieferungen
und Muster durch:
**SAUDER & CO.,
BISCHOFZELL**
Tel. (071) 8 15 37

Maison importante de denrées
alimentaires, spécialisée dans les
café, cherche un

organisateur

pour le service des ventes, con-
naissance des langues et des
marchandises exigée. Collabora-
teur énergique pouvant fournir
garantie pour développement des
affaires et possédant relations aura
la préférence. X 83

Offres sous chiffre U. 23337 X.
Publicitas Lausanne.

Annulation

Le carnet d'épargne N° 534802 de la
Banque cantonale de Berne, succursale de
Moutier, au nom de Léon Cléménçon, ancien
maire et cultivateur, Courchapoix, est égaré.

Le créancier soussigné annulera ce titre
conformément à l'article 90 C.O. et disposera
de son avoir, si le dit carnet n'est pas pré-
senté dans le délai de 3 mois, à partir de
la présente publication, à la Banque can-
tonale de Berne, succursale de Moutier.

Courchapoix, le 18 mars 1947.

I 14

sig. Léon Cléménçon.

KARL IM OBERSTEG & CO. AG.

INTERNATIONALE TRANSPORTE

Zürich

Tödlstrasse 42

BASEL

Aeschengraben 30

St. Gallen

Bahnhofgebäude SBB.

Vorbildlich eingerichtete Verkehre von und nach allen Häfen in

Sammelwagen-Dienste

GROSSBRITANNIEN

Grosstransporte

Frachtagenten der

● **Associated Humber Lines**
Goole • Hull • Grimsby

Offizielle Vertreter der

● **Goole Steam Shipping, Goole**
(London Midland and Scottish Railway Company)

Generalvertreter der

● **Ghent-Bristol Channel Line** — **Newport • Cardiff • Swansea etc.**

Verlangen Sie unsere Offerten mit detaillierten Auskünften!
ZUVERLÄSSIG — RASCH — VORTEILHAFT